Zeitschrift: Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen

Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino

della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti

Herausgeber: Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband

Band: 23 (1987)

Heft: 7

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Mitteilungen / Informations

Verband / Fédération / Federazione

Vereinbarung über den Taxpunktwert

Gestützt auf Art. 5 des Tarifvertrages vom 1. Juli 1985 wurde zwischen dem SPV einerseits und den Unfallversicherern UVG (MTK / BAMV / IV) andererseits folgendes vereinbart:

化基本基件法法基本法律 医复数医医生性神经	MTK/MV/IV
Erhöhung des Taxpunktwertes auf	Fr. 3.80*
Dieser neue Betrag basiert auf dem Landesindex der Konsumentenpreise von	110,5 Punkten

^{*} mit gesamtschweizerischer Gültigkeit

Der neue Taxpunktwert tritt am 1. August 1987 in Kraft.

Die ursprünglich auf den gleichen Zeitpunkt vorgesehene Vereinbarung mit dem Konkordat der Schweiz. Krankenkassen wird verzögert, weil das KSK zusätzliche Abklärungen veranlasst hat.

Accord sur la valeur du point

En vertu de l'art. 5 de la convention tarifaire du 1er juillet 1985 la FSP d'une part et les assureurs accidents LAA (CTM / OFAM / AI) d'autre part, ont fixé ce qui suit:

	CTM/AM/AI
Augmentation de la valeur du point à	Fr. 3.80*
Ce nouveau montant est basé sur l'indice Suisse des prix à la consommation de	110,5 points

^{*} valable pour toute la Suisse

La nouvelle valeur du point entre en vigueur le 1er août 1987.

L'entrée en vigueur de l'accord prévu initialement à partir de la même date avec le Concordat des Caisses Maladies Suisses est retardée parce que le CCMS désire encore éclaircir certaines questions.

Sektionen / Sections

Mitteilungen / Informations

Sektion Zentralschweiz

Mitgliederversammlung der angestellten Physiotherapeuten der Sektion Zentralschweiz

Montag, 25. Mai 1987

Protokoll

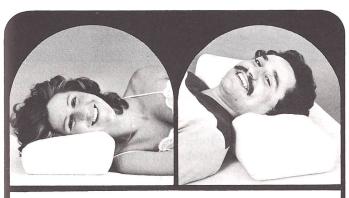
1. Seit der letzten Sitzung wurde in verschiedenen Arbeitsgruppen intensiv weitergearbeitet. Die momentan gültigen kantonalen Beamtengesetze der einzelnen Innerschweizer Kantone mit den darin enthaltenen Anstellungs- und Lohnrichtlinien wurden studiert. Diese Dekrete sind – so die Erfahrung der Arbeitsgrup-

pen – schwierig zu lesen und scheinen sehr «gummig». Zudem ist es fast unmöglich, die einzelnen Gesetze miteinander zu vergleichen: verschiedene Anzahl Lohnklassen, verschiedene Anzahl Stufen pro Klasse (z.B. 25 in LU, 26 in NW, 22 in OW), Alterszulagen unterschiedlich angesetzt usw. Die Unterschiede zwischen den einzelnen kantonalen Beamtengesetzen scheinen abhängig zu sein u.a. von der finanziellen Situation des Kantons, von den Lebenshaltungskosten und von der

Redaktionsschluss für Nr. 8/87: 29. Juli 1987

Anzahl der zu unterhaltenden Schulen. Lotti Häberli liest die Kriterien zur Einteilung in Lohnklassen und -stufen des 1974 revidierten Luzerner Beamtengesetzes vor, die aber relativ wenig Konkretes aussagen. Felix Glorr und Ulli Schönen haben Kontakt aufgenommen mit der zuständigen Vertreterin der Grossratskommission für das Personal aller kantonalen Spitäler, Sr. Margrit Vries, die bis Mitte 1988 einen Merkmalkatalog über die erforderlichen persönlichen Qualitäten für jeden Spitalberuf (50 Berufe!) erstellen wird. Anhand dieses Katalogs soll die Besoldungsverordnung auf den 1. Juli 1989 revidiert werden. Erste Abklärungen mit Fragebogen





20 Jahre witchi-kiven

aus Erfahrung gut!

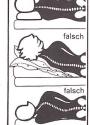
richtig

Die wirksame Cervikalstütze

anatomisch geformt, stützt ohne zu drücken, antistatisch, antiallergisch, hitzt nicht, natürl. Mat.,

6 Kissen-Grössen

auf jede Schulterbreite passend, für Empfindliche, Rheumatiker, Asthmatiker, für alle, die gut schlafen u. schmerzfrei erwachen wollen.



Besonders hilfreich bei:

- HWS, BWS+LWS-Syndr.,
- Nacken-Arthrose,
- Spondylose,Migräne, Kopfweh,
- steifen Nacken,
- eingeschlafene Hände,
- Schulter-Arm-Syndr.,Schlaf-Probleme,
- Haltungsschäden,
- streckt die Wirbelsäule
- v.1. Hals- bis z. letzten Lendenwirbel, entkrampft.

Arztlich empfohlen

Wer **witchi kiven** kennt, weiss, dass es nichts **BESSERES** gibt! Erhältlich in Sanitätshäusern u. Apotheken. Verlangen Sie Prospekte:

Ziegeleistrasse 15, 8426 Lufingen-Kloten Telefon 01/813 47 88

Zu reduzierten Preisen

Muskeldehnung

warum und wie?

Olaf Evjenth und Jern Hamberg

Eine erfolgreiche Behandlungsmethode bei Schmerzen und beschränkter Beweglichkeit

Nur solange Vorrat

Teil I

Die Extremitäten. 178 Seiten mit mehr als 260 Bildern, Muskelregister und 16 Tabellen mit Schema über die bewegungshindernde Funktion verschiedener Muskeln. **SFr. 75.–**

ال انمT

Die Wirbelsäule. 128 Seiten mit mehr als 190 Bildern, Muskelregister und 16 Tabellen mit Schema über die bewegungshindernde Funktion verschiedener Muskeln. SFr. 70.– Beide Teile zusammen SFr. 135.–

Verlangen Sie kostenlos unsere Broschüre mit Leseproben

Bestellschein

Senden Sie mir bitte gegen Nachnahme Muskeldehnung, warum und wie?

Anzahl		Teil I	SFr. 75+ Verp. u. Vers.sp.
Anzahl		Teil II	SFr. 70+ Verp. u. Vers.sp.
Anzahl	Teil	l und II S	SFr. 135.— + Verp. u. Vers.sp.
Name			
Strasse			
PLZ	Ort		Land

Einsenden an Remed-Verlags AG
Postfach 2017, 6300 Zug 2/Schweiz





und Interviews mit Vorgesetzten sind schon gelaufen, wobei wir offensichtlich Physiotherapeuten schlichtweg vergessen wurden! Weitere Abklärungen sind geplant. Bis dahin ist es wichtig, dass wir unsere Bedürfnisse genau formulieren, was sich aber als recht schwierig erweist. Das Rote Kreuz und die Physiotherapie-Schulleiter-Kommission sind seit 10 Jahren am Formulieren eines Berufsbildes und an der Koordination der verlangten Vorbildung und der Berufsausbildung. Als Ergebnis dieser Arbeit liegt ein Berufsbildblatt «Aufgaben der Physiotherapie» vor, das uns als Information für die Untersuchung der Grossratskommission nützlich scheint.

Weiter wurden Vergleiche angestellt über die lohnmässige Einstufung verschiedener Spital- und Handwerksberufe. Es zeigte sich dabei ganz klar, dass der Physiotherapeut im Vergleich zu einem andern Spitalangestellten oder einem Handwerker der gleichen Lohnklasse (LK 9-12) am meisten schulische Vorbildung und theoretischen Unterricht während der Ausbildung aufweist. Den Faktor Verantwortung empfanden wir als zu schwierig zu vergleichen.

Weiteres Vorgehen: Zusammentragen und Ausformulieren aller Informationen der verschiedenen Gruppen und Zusammenstellen einer Mappe zuhanden von Frau Vries.

- 2. Die Gruppe «Weiterbildung angestellter Physios» hat zusammen mit der Gruppe der Selbständigen den Fortbildungsplan 1987 erstellt:
- Mo 7. und 21. September 1987: Praxisorganisation
- Di 3. und 17. November 1987: Rheuma

Das Programm für 1988 ist noch in Abklärung. Bei anhaltend regem Interesse soll häufiger als zweimonatlich eine Fortbildung geplant werden.

- 3. Am Donnerstag, 9. Juli 1987, findet in Zürich ein Treffen von angestellten Physios der Deutschschweizer Sektionen statt. Es geht um einen Erfahrungsaustausch. Auch Delegierte der Sektion Innerschweiz werden daran teilnehmen.
- 4. Nächste Zusammenkunft: Montag, 31. August 1987, 19.15 Uhr, in der PTS Luzern.

Cornelia Dittli

Sektion Zentralschweiz

Montag, 6. Juli 1987

Stamm

Restaurant Krienbrücke (Parkhaus Kesselturm, link, ca. 100 m Richtung Reuss)

Sektion Bern
Section Fribourg
Section Genève
Sektion Graubünden
Section Intercantonale
Section Jura
Sektion Ostschweiz
Sektion Nordwestschweiz
Sezione Ticino
Sektion Zürich

Keine Mitteilungen

Bücher / Livres

Thérapie manuelle pour les articulations des membres – Examen et techniques

Kaltenborn Freddy M. Maloine 1985, 1ère édition

Ce premier livre en langue française de *Kaltenborn* est la traduction du texte allemand de 1982.

Il présente une synthèse de différentes thérapies manuelles des articulations périphériques.

Kaltenborn nous expose ses propres expériences partiques ainsi que ses réflexions avec Menell, Cyriax et Mac Conaill.

L'auteur souligne les notions fondamentales d'anatomie fonctionelle de Mac Conaill: «dans toutes les articulations des membres, on retrouve normalement un certain degré caractéristique de glissement par translation et de traction que nous appellerons jeu articulaire». De ces bases physologiques découlent les principes de bilan et de traitement. Dans la seconde partie «spécifique», il décrit de façon claire et précise plusieurs mobilisations illustrées par des photographies pédagogiques. Il nous semble cependant difficile de «séparer les surfaces articulaires» d'une coxo-fémorale ou d'une humero-cubitale quand on

connaît leurs congruences et leurs impacts...

Nous recommandons la lecture de ce livre à tout rééducateur qui désire connaître les bases fonctionnelles d'une mobilisation articulaire.

C. Augros

Modern Manual Therapy of the Vertebral Column

ed. G. Grieve

Ende 1986 ist die lang erwartete neue Ausgabe von G.P. Grieve, dem bekannten englischen «manipulative physiotherapist» erschienen: «Modern Manual Therapy of the Vertebral Column» (ISBN 0 433 03009 x). Grieve hat bereits in den frühen Fünfzigerjahren zusammen mit G.D. Maitland M.B.E. das Fundament für die neue Generation der Manualtherapeuten gelegt, vor allem des klinisch-krankengymnastischen Denkmodells wegen.

Dieses Buch beinhaltet die Darlegung des aktuellen Standes. Der Titel übertrifft die Erwartungen: 61 hervorragende Experten dieses Bereiches, sowohl von Grieves Generation wie auch deren Nachfolger, haben ein einmaliges und grossartiges Werk vollbracht, das an Deutlichkeit nichts zu wünschen übrig lässt. Mit Namen sollen genannt werden: Brian Edwards (kombinierte Bewegungen), Robert Elvey (Plexus Brachialis teste), Anne Massey (Untersuchung, Evaluation, Behandlungsaufbau mit u.a. der Schweizer Referentin Martha Hauser aus Stans) und Peter Wells (Biomechanik und Untersuchung ISG-Problematik).

Also ein nicht zu versäumendes Buchwerk für jeden, der an der Wirbelsäulenproblematik und deren Lösung interessiert ist: Für diejenigen, die in dieser Richtung ausgebildet sind, ausgebildet werden oder ausbilden, ein kompletter Überblick mit vielen Ergänzungen und allen wichtigen wissenschaftlichen Referenzen. Damit finden wir hier ein notwendiges Nachschlagewerk und Bindeglied

ges Nachschlagewerk und Bindeglied bei interkollegialen und interdisziplinären Überlegungen. Es ist auch für diejenigen geeignet, die

Es ist auch für diejenigen geeignet, die eine andere Ausbildung genossen haben und ihre Möglichkeiten erweitern wollen.

Stets entdeckt man mehr und mehr, auch darum sollte der Preis (über 300.– DM) kein unüberwindbares Hindernis sein.

John Langendoen



Kurse / Tagungen – SPV

Sektionen der deutschsprachigen Schweiz



Sektion Bern

Fortbildungszyklus

Thema SI

SPORTMEDIZIN

Ort

Hörsaal Dermatologie

Inselspital Bern

Zeit

jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr

Eintritt

SPV-Mitglieder Nicht-Mitglieder Fr. 10.– Fr. 15.– gratis

Schüler mit Ausweis

Datum	Thema	Referent
21. 10. 87	Muskelphysiologie beim SportlerTrainingslehre	Dr. H. Howald Magglingen
4. 11. 87	Sportverletzungen am Sprung- gelenkWeichteilverletzungen	Dr. R. Biedert Magglingen
18. 11. 87	- Ernährung beim Sportler	Dr. P. Schürch Muri bei Bern
2. 12. 87	 Physiotherapeutische Behand- lungsprinzipien bei Weichteil- verletzungen des Sportlers 	Th. Gujer Zürich



Sektion Nordwestschweiz

Mittwoch, 23. 9. 87, 19.00 Uhr

Kinderklinik Bruderholz, U1 Turnsaal

Frau C. Handschin; Frau G. Hüssy «Handling bei Risikobabies»

Thema

Thema

Dienstag, 29. 9. 87, 20.00 Uhr

Schule für Physiotherapie, Klingelbergstr. 61

Dr. med. M.A. Lutz «Neuraltherapie»

Dienstag, 20. 10. 87, 19.00 Uhr

H2 Klinikum I KaSpi

Dr. med. P. Keel, Oberarzt Psych. Poliklinik KaSpi; Herr Patrik Probst, Physiotherapeut Med. Turn-

saal KaSp

Thema «Integrierte Gruppentherapie für chronische

Schmerzpatienten mit Hilfe von kognitiven Verhaltenstherapietechniken, Entspannungsmethoden und Physiotherapie.»

Physiotherapie.»

PHYSIODATA

EDV für Physiotherapeuten

Beratung Analyse Programme Einführung Zürichstrasse 1, 8610 Uster, Telefon 01 940 43 75



Sektion Zürich

Resultierend aus den Angestelltenversammlungen finden nachfolgende Kurse statt und es werden noch weitere folgen.

Die Betreuung von Praktikanten

Die Betreuung von Praktikanten erfordert von den Betreuern sowohl von der führungsmässigen, als auch von der methodisch-didaktischen Seite her einen Einsatz, damit ein Praktikum für den Physiotherapieschüler lernwirksam ist, und einen Bezug von der Theorie zur Praxis darstellt.

Die Inhalte Das erarbeiten von Praktikumszielen

Die PrakikumsplanungDie Praktikumsbegleitung

- Die Kontrolle, Kontrollinstrumente (Qualifika-

tion) und Qualifikationsgespräche

– Auswertungs- und Lehrgespräche

– Problembesprechung aus der Praxis

Datum 21. und 22. September 1987

Ort Zürich, Huttenstrasse 46 (Nähe Universitätsspital)

Zeit 09.00 bis 17.00 Uhr / 1 Std. Mittag

Referenten Jean Pierre Crittin / Barbara Crittin

Voraussetzung Richtet sich vor allem an Praktikumsbetreuer

Kursgebühr Mitglieder SPV Fr. 305.– Nichtmitglieder Fr. 375.–

Teilnehmerzahl beschränkt

Anmeldung Schriftlich mit Anmeldetalon und Kopie des Ein-

zahlungsbeleges an:

Dorothea Etter-Wenger, Kleinzelglistr. 6 8952 Schlieren/ZH, Tel. 01/814 20 12

Einzahlung SPV; Sektion Zürich, PC-Konto 80-10 732-9

Vermerk auf EZ: Kurs DBP 21. 9. 87

Anmeldeschluss Ende August 1987

ANMELDETALON (bitte in Blockschrift ausfüllen)

Ich melde mich für die Fortbildung «Die Betreuung von Praktikanten» an und habe den Kursbeitrag einbezahlt (Zahlungsbeleg liegt bei).

Name/Vorname		
Str./Nr		
PLZ/Ort	T	
Tel. G	P	

Erfahrungsaustauschgruppe für Physiotherapeuten

In der Praxis von Physiotherapeuten treten im Kontakt zu Patienten, Mitarbeitern und Kollegen immer wieder schwierige Situationen und Probleme auf. Vielleicht stellt sich dem einen oder anderen auch die Frage einer persönlichen, beruflichen Standortbestimmung; die Frage nach den eigenen Stärken und Schwächen.

Im Zentrum der Gruppe stehen die Themen: Wer bin ich und wie wirke ich auf andere? Wie verhalte ich mich in verschiedenen Situationen. Wo stehe ich und wo will ich hin?

Gespräche, Diskussionen, Übungen und Rollenspiele bilden die hauptsächlichsten Methoden in dieser Gruppe.

Datum 18. 10. 87 / 11. und 25. 11. 87 / 9. und 23. 12. 87

(5 Abende)

Zeit 20.00 bis 22.00 Uhr

Ort Voraussichtlich Huttenstr. 46, 8006 Zürich Referenten Jean Pierre Crittin / Barbara Crittin



Kursgebühr Mitglieder SPV Fr. 265.- (5 Abende) Nichtmitglieder Fr. 315.- (5 Abende) Teilnehmerzahl beschränkt RHEUMAKLINIK MIT PHYSIKALISCH-BALNEOLO-GISCHEM INSTITUT, 3954 LEUKERBAD Schriftlich mit Anmeldetalon und Kopie des Ein-Anmeldung SCHULE FÜR PHYSIOTHERAPIE Telefon 027/62 51 11 zahlungsbeleges an: Dorothea Etter-Wenger, Kleinzelglistr. 6 Fortbildungsvorträge 1987 8952 Schlieren/ZH, Tel. 01/814 20 12 Einzahlung SPV; Sektion Zürich, PC-Konto 80-10 732-9 Donnerstag, Dr. M. Kivi, Chefarzt Lähmungsinstitut Leukerbad Vermerk auf EZ: Kurs EFP 18, 10, 87 6. August 1987 «Cerebrale Durchblutungsstörungen» Anmeldeschluss 20. September 1987 Donnerstag, Jean-Pierre Destercke, Physiotherapeut, Rheuma-3. Sept. 1987 und Rehabilitations-Klinik Leukerbad ANMELDETALON (bitte in Blockschrift ausfüllen) «Gymnastique respiratoire» Ich melde mich für die Fortbildung «Erfahrungsgruppe für Physio-Dr. H.P. Probst, Oberarzt am Forschungsinstitut Donnerstag. therapeuten» an und habe den Kursbeitrag einbezahlt (Zahlungsbeleg 5. Nov. 1987 der ETS Magglingen liegt bei). «Rehabilitation von Herzinfarkt-Patienten» Name/Vorname ___ Die Vorträge finden in der Aula der Rheumaklinik statt und beginnen Str./Nr._ jeweils um 20.00 Uhr! PLZ/Ort __ Telefon G. _ P The McKenzie Institute - Swiss Faculty Untersuchung und Behandlung mechanisch bedingter Kurse / Tagungen – andere WS-Störungen (Teil A LWS) Deutschsprachige Schweiz Referenten H. Hagmann, Zürich R. Genucchi, Zürich J. Bissig, Küsnacht Datum: 18.-21. 9. 1987, Zürich manuelle Techniken Anmeldung Nähere Unterlagen und Anmeldeformulare erhältlich bei: Diagnostik und Behandlung der WS (W1/W2 Kalten-Schule für Physiotherapie, Sekretariat für Sehborn/Evjenth-Konzept) behinderte Teil I 26.-29. November 1987 Gloriastrasse 19, 8091 Zürich Teil II 16.-19. Januar 1988 Ort Physiotherapie, Zürcher Hochgebirgsklinik Clavadel. Davos Tiefenmassage – Grundausbildung Referenten Dr. D. Mühlemann, F. Zahnd Konzept Posturale Integration modifiziert Voraussetzung E3 oder gleichwertiger Kurs Mitglieder SPV und/oder AMT Fr. 825.-Idee Eine Alternative zur klassischen Massage Kursgebühr Fr. 855.-Nichtmitglieder - Praxis - «Handtechnik» (Weichteiltechnik) Schwerpunkte - emotionales Geschehen Teilnehmerzahl beschränkt - Theorie: psychogener Aspekt der einzelnen Übernachtung Sporthotel Clavadel (150 m vom Kursort) Körperregionen; Schmerzverhalten usw. ca. Fr. 20.-/Tag Datum Freitag, 4. 9. 87 18.00-20.45 ca = Stufe I Frühstück, Mittagessen und Zwischenverpflegung Ca. Fr. 15.-/Tag) Samstag, 5. 9. 87/ 9-13/14-18 ca. = Stufe II Sonntag, 6.9.87 (ist am Kursort zu bezahlen) und schriftlich mit Anmeldetalon und Kopie des Anmeldung Samstag, 26. 9. 87 9-13/14-18 ca. = Stufe III Einzahlungsbeleges an: Sonntag, 27. 9. 87 = Stufe IV Dorothea Etter-Wenger, Kleinzelglistrasse 6, (Der Kurs kann nur in allen 4 Stufen absolviert 8952 Schlieren/ZH SPV; Sektion Zürich: PC-Konto 80-10 732-9 Einzahlung Ort Fortbildungszentrum J. Holzer AG, Bülach Anmeldeschluss 30. September 1987 Teilnehmerzahl max. 20 Personen Mittagsverpfl./ muss vom Kurteilnehmer selbst ANMELDETALON (bitte in Blockschrift ausfüllen) Unterkunft organisiert werden Ich melde mich für den W1/W2-Kurs vom 26.-29. November 1987 Preis Fr. 480.und vom 16.-19. Januar 1988 an und habe den Kursbeitrag einbe-Kursleitung Maja Winkler (Physiotherapeutin) zahlt. Zahlungsbeleg liegt bei. Name/Vorname _ Gastreferent Andreas Vontobel (Psychologe, P. I. Ausbildner Schweiz) Str./Nr._ schriftlich an Anmeldung PLZ/Ort Maja Winkler, Physiotherapie Datum/Unterschrift: _ Forchstrasse 149, 8032 Zürich Übernachtung: □ ja □ nein Essen: □ ja □ nein



Grundkurs in der Behandlung erwachsener Patienten mit Hemiplegie

Datum

16.-27. 11. 87, 1. + 2. Teil

21.-25.03.88, 3. Teil

Ort

Zieglerspital Bern, Morillonstr. 75

Leitung

Frau R. Wurster

Frau V. Wenger

Adressaten

Physio- und Ergotherapeuten

Kursgebühr

Fr. 1800.-

Unterkunft/Verpflegung wird vom Teilnehmer selbst besorgt

Anmeldung

bis 31. August 1987 an:

V. Wenger und R. Wurster, Physiotherapie Zieglerspital, Morillonstr. 75, 3007 Bern

Die K. Schroth-Klinik in Sobernheim (Deutschland) führt zum ersten Mal in der Schweiz einen offiziellen A-Kurs in der

3-dimensionalen Skoliosebehandlung n. K. Schroth

durch. Die Teilnehmer dieses A-Kurses sind berechtigt, die offiziellen weiteren B- und C-Kurse in Sobernheim zu absolvieren.

Kursdatum

28. - 30. 8. 1987

Kursleitung

Hr. Norbert Schöning

offizieller Schroth-Instruktor

Zielgruppen

dipl.. Physiotherapeutinnen und -therapeuten

Ort

Teilnehmerzahl mindestens 20 Personen Rheumaklinik Zurzach

Kursgebühren

Fr. 275.-

Anmeldungen

Frau Jolanda Mottier, Sekretariat Physiotherapie,

schriftlich

Rheumaklinik, 8437 Zurzach

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG MORBUS BECHTEREW SOCIETE SUISSE DE LA SPONDYLARTHRITE ANKYLOSANTE SOCIETA SVIZZERA MORBO DI BECHTEREW



Fortbildungskurs 1987 für Bechterew-Gymnastik

Ort

Rheumaklinik (Institut für physikalisch-balneologische Medizin und Rehabilitation), Leukerbad VS

(Dir. Dr. N. Fellmann)

Zeit

1. Teil: 4. - 5. September 1987 2. Teil: 8. - 10. Oktober 1987

Teilnehmer

dipl. Physiotherapeuten (max. 20 Personen)

Themen

Gruppen-Gymnastik für Bechterew-Patienten:

Trocken-Gymnastik Klapp'sches Kriechen Wasser-Gymnastik Bechterew-Schwimmen

Bechterew-Sport

Anmeldetermin 30. Juni 1987

Programm/Anmeldeformular

Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew Röntgenstr. 22, 8005 Zürich, Tel. 01/44 78 66

Physio-EDV für PC

Patienten-Verwaltung, Termindisposition, Rechnungswesen, Statistik, Buchhaltung auf IBM-AT Kompatiblem PC, 1 Platzsystem mit 2 Druckern und Streamertape inklusiv Einführung, 5 Jahre Wartungsgarantie und Rückgabe-Recht: Pauschal SFr. 45 000.-

PHYSIODATA, 8610 Uster, Telefon 01/940 43 75

Simultanverfahren – die gleichzeitige Applikation von Ultraschall und Reizströmen



Das Simultanverfahren zeigt seine überlegene Wirkung besonders bei

- O vertebragenen Schmerzzuständen
- O chronisch degenerativen Gelenkserkrankungen
- O weichteilrheumatischen Zuständen

Wir beraten Sie gerne

Zimmer Elektromedizin

Wolfgang Kahnau

Werksvertretung Unterm Schellenberg 123 CH-4125 Riehen Telefon 061/492039





Medizinische Kommunikation

Wolfgang-Zimmerer-Straße 6 · 8056 Neufahrn vor Münche

11. Kongress der

Deutschen Gesellschaft für

Lymphologie

Veranstalter Deutsche Gesellschaft für Lymphologie

Ort: Konferenzzentrum Damp 2000

wiss. Leitung Prof. Dr. med. H. Schoberth, Damp

Datum 18. bis 20. September 1987

Kursgebühr Mitglieder der Gesellschaft für Lymphologie gegen

Vorlage eines Nachweises

3-Tageskarte DM 80.–
Tageskarte DM 50.–
Nichtmitglieder 3-Tageskarte DM 125.–

Tageskarte DM 65.-

Auskunft und medical concept, Wolfgang-Zimmerer-Strasse 6,

Anmeldung 8056 Neufahrn, Tel. 08 165/10 72

SCHWEIZERISCHE ARBEITSGRUPPE FÜR MANUELLE THERAPIE

Sekretariat c/o H. Roost, Rheinweg 31, 8200 Schaffhausen, Tel. 053/2 74 00 (morgens)

Vorankündigung der Kursdaten 1988 (Änderungen vorbeh.)

Kurs	Datum	Ort
14-1-88	Donnerstag, 7. – Dienstag, 12. Januar (Folgekurs 13-1-87)	Leukerbad
14-2-88	Dienstag, 12. – Sonntag, 17. Januar (Folgekurs 13-2-87)	Leukerbad
Refr. 10/11-87	Freitag, 18. – Samstag 19. März	Schaffhausen
15-1-88	Dienstag, 31. Mai – Samstag, 4. Juni	Münsterlingen
	(Folgekurs 14-1-88)	
15-2-88	Samstag, 4. – Mittwoch 8. Juni (Folgekurs 14-2-88)	Münsterlingen
13-1-88	Dienstag, 2 Sonntag, 7. August	Schaffhausen
10-1-88	Montag, 8 Freitag, 12. August	Schaffhausen
13-2-88	Samstag, 13. – Donnerstag, 18. August	Schaffhausen
15-E-88	Freitag, 2. – Dienstag, 6. September (für Absolventen früherer WS-Kurse)	Münsterlingen
11-1-88	Mittwoch, 2. – Sonntag, 6. November	Bellikon
	(Folgekurs 10-1-88)	
Suisse romande		
10-R-88	Samstag, 6 Mittwoch, 10. Februar	Leukerbad
Refr. 10/11-R	Freitag, 12. – Samstag, 13. Februar	Leukerbad
14-R-1-88	Mittwoch, 2 Montag, 7. März	Leukerbad
14-R-2-88	Dienstag, 8. – Sonntag, 13. März	Leukerbad
11-R-88	Freitag, 2. – Dienstag, 6. September	Leukerbad
	(Folgekurs 10-R-88)	
13-R-88	Donnerstag, 8. – Dienstag, 13. Sept.	Leukerbad
15-R-1-88	Samstag, 1. – Mittwoch, 5. Oktober	Leukerbad
15-R-2-88	Freitag, 7. – Dienstag, 11. Oktober	Leukerbad



ASSOCIATION SUISSE DE PHYSIOTHÉRAPIE MANIPULATIVE

SCHWEIZERISCHER VERBAND FUR MANIPULATIVE PHYSIOTHERAPIE

associazione svizzera di fisioterapia manipolativa

Nationaler Weiterbildungstag

Samstag, 3. Oktober 1987

Thema Halswirbelsäule

subjektive und objektive Untersuchung

Behandlungsprogression

Üben in kleinen Gruppen unter Anleitung Vorträge zum Thema (theoretische Seite)

Ort Zürich

Zeit Beginn 9.30 Uhr, Ende ca. 17.00 Uhr

Adressaten Physiotherapeuten mit Grundkurs in Untersuchung

und Behandlung mit passiven Bewegungen (Mait-

land).

Teilnehmerzahl beschränkt

Kosten Mitglieder SVMP gratis

Nichtmitglieder Fr. 60.–

Anmelde- anfordern bei

formulare SVMP, Postfach 19, 1095 Lutry

Tableau de cours – FSP

Sections Suisse romande et Tessin



Cercle d'étude

Programme 1987

Août 16 Médecine orthopédique selon les principes du

Dr Cyriax (Récapitulation)

Ce cours de récapitulation est destiné aux personnes ayant participé

au stade I ou II

Enseignant Monsieur R. De Coninck

Président de l'Association scientifique belge de

médecine orthopédique

Date Dimanche 23 août 1987

Lieu Lausanne
Horaire 08.00 – 13.00

Horaire 08.00 – 13.00
Tenue Vêtements de gymnastique

Participation limitée à 20 personnes

Prix du cours Fr. 150.-, membres FSP Fr. 100.-

Août 17 Médecine orthopédique selon les principes du Dr Cyriax Stade III

Ce cours est destiné aux personnes ayant participé aux stades I et II

Stade III

Rachis cervical et dorsal, hanche et récapitulation

Enseignant Monsieur R. de Coninck

Président de l'Association scientifique belge de

médecine orthopédique

Dates Du lundi 24 au samedi 29 août 1987

Lieu Lausanne
Horaire 08.00 – 13.00

Tenue Vêtements de gymnastique

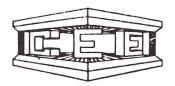
Participation limitée à 20 personnes

Prix du cours Fr. 500.-, membres FSP Fr. 450.-

No 7 – Juillet 1987

Centre d'Etiopathie Européen Genève

- 1967/1987: 20 ans d'enseignement -



Etablissement privé d'enseignement

Le collège fondateur de l'étiopathie

enseigne la biomécanique humaine appliquée

Aux viscères

Aux membres supérieur et inférieur

- Le concept étiopathique est fondé sur la théorie des systèmes biologiques.
- Il considère la biomécanique et la pathologie humaines sous l'angle de la logique mécaniste et structuraliste.
- L'étiopathie a pour but de restaurer manuellement l'équilibre et l'harmonie des structures de base, étant admis que structure et fonction sont interdépendantes, l'une générant l'autre, l'autre entretenant la première.

Formation complète sur 5 années à raison de 6 cycles annuels de 7 jours complets durant 4 ans et de 3 cycles de 7 jours complets pendant la dernière année.

Cycles de la session 1987/88

I. du 20 au 26 septembre 1987II. du 22 au 28 novembre 1987

III. du 10 au 16 janvier 1988

IV. du 28 février au 5 mars 1988

V. du 17 au 23 avril 1988VI. du 19 au 25 juin 1988

Admissions: sont admis au Centre d'Etiopathie Européen les physiothérapeutes, les kinésithérapeutes, les infirmières, ainsi que tout candidat possédant un niveau d'études supérieures avec connaissances d'anatomie et physiologie, sur étude de dossier.

Diplôme: Certificat d'études supérieures de biomécanique étiopathique.

Enseignement dispensé au Centre de Cartigny, à Cartigny, dans la campagne genevoise à 10 km de Genève. L'enseignement est donné à l'heure actuelle en langue française.

Modalités: possibilité d'INTERNAT sur place, forfait très étudié.

Espace et cadre de verdure harmonieux.

Ambiance et dynamique de groupe.

Matériel d'étude et d'exercice à disposition.

Méthode: enseignement intensif par des praticiens offrant la garantie de 20 ans d'expérience. Effectif numérique limité. Correction individuelle.

Laboratoire vidéo professionnel. Vidéothèque.

Frais d'enseignement: Les frais de cours s'élèvent à Fr. 650. – par cycle d'étude de 7 jours complets.

Centre étiopathie européen

Direction et Administration:

Case postale 308, 1001 Lausanne, Téléphone 021/22 13 13

Je m'intéresse à votre enseignement, dont le premier cycle aura lieu du 20 au 26 septembre 1987, et vous prie de m'envoyer tous les renseignements ainsi que la formule d'inscription à cet effet.

Nom/Prénom

Adresse et code postal

Téléphone privé professionnel

Date et signature

Nr. 7 – Juli 1987



Août/Septembre 18 Médecine orthopédique selon les principes du Dr Cyriax Stade I

Cet enseignement est essentiellement pratique et porte sur les techniques diagnostiques et thérapeutiques du Dr Cyriax; anamnèse, examen clinique, massage transversal profond, manipulation.

Ce cours comporte trois stades:

- 1ère année: généralités, membre supérieur, rachis cervical - 2ème année: rachis lombaire, genou, jambe, cheville, pied - 3ème année: rachis cervical et dorsal, hanche et récapitulation

Généralités, membre supérieur, rachis cervical

Enseignant

Monsieur R. de Coninck

Président de l'Assocation scientifique belge de mé-

decine orthopédique

Dates

Du dimanche 30 août au vendredi 4 septembre

1987

Lieu

Lausanne

Horaire

08.00 - 13.00

Tenue

Vêtements de gymnastique

Participation limitée à 20 personnes

Prix du cours

Fr. 500.-, membres FSP Fr. 450.-

Septembre

Thérapie manuelle et manipulative Cours d'introduction obligatoire

Fondements généraux

Définitions: Lésions/clinique

Dossiers Bilans

Critères des choix thérapeutiques

Enseignants

Monsieur Claude Rigal

M.K.M., chargé de cours à l'Ecole de physiothéra-

pie de Genève

Monsieur Jacques Dunand

Directeur adjoint à l'Ecole de physiothérapie de

Date Samedi 26 septembre 1987

Lieu

Lausanne

Horaire

09.00 - 12.00 et 13.00 - 16.00 Vêtements de gymnastique

Tenue

Participation limitée à 22 personnes

Prix du cours

Fr. 150.-, membres FSP Fr. 100.-

Octobre

Initiation à l'informatique de gestion Stade III Ce cours est destiné aux personnes ayant participé au stade II

Cette troisième session permet d'utiliser au mieux les ressources d'un ordinateur personnel et de résoudre des besoins spécifiques par la programmation:

gestion du système d'exploitation MS/DOS

- logique et programmation

Enseignant

Monsieur Marc Vasseur

Ingénieur conseil en informatique

Dates Lieu

Vendredi 2 et samedi 3 octobre 1987

Horaire

09.00 - 12.00 et 14.00 - 17.00

Participation très limitée

Prix du cours

Fr. 450.-, membres FSP Fr. 400.-

Octobre

Thérapie manuelle et manipulative colonne cervicale

Ce cours est destiné aux personnes ayant participé au cours d'introduction:

- tests de mobilité

- pompages

- tissus mous

- mobilisation

manipultion

Enseignants Monsieur Claude Rigal

M.K.M., chargé de cours à l'Ecole de physiothéra-

pie de Genève

Monsieur Jacques Dunand

Directeur adjoint à l'Ecole de physiothérapie de

Lausanne

Dates Du vendredi 9 au dimanche 11 octobre 1987

Lieu

09.00 - 12.00 et 13.00 - 16.00

Horaire Tenue

Vêtements de gymnastique

Participation limitée à 22 personnes

Prix du cours

Fr. 450.-, membres FSP Fr. 400.-

Octobre Méthode Sohier rachis scoliotique

Enseignant

Monsieur R Sohier

Chef kinésithérapeute

Clinique de la Hestre, Belgique Vendredi 16 et samedi 17 octobre 1987

Dates Lieu

Genève

Horaire 09.00 - 17.00 (16.10.1987) 09.00 - 12.00 (17. 10. 1987)

Tenue

Vêtements de gymnastique

Participation limitée à 22 personnes

Prix du cours

Fr. 250.-, membres FSP Fr. 200.-

Octobre 23 Méthode Sohier

Justification fondamentale de la réharmonisation biomécanique des articulations, application aux coude, genou, cheville et révision colonne, hanche, épaule.

Enseignant

Monsieur R. Sohier

Chef kinésithérapeute

Clinique de la Hestre, Belgique

Dates Samedi 17 et dimanche 18 octobre 1987

Lieu Horaire

14.00 - 17.00 (17. 10. 1987) 09.00 - 17.00 (18. 10. 1987)

Tenue Vêtements de gymnastique

Participation limitée à 22 personnes

Fr. 250.-, membres FSP Fr. 200.-

Prix du cours

Octobre

24 Rééducation fonctionnelle selon la conception de Mme Klein-Vogelbach Stade I (Cours

d'introduction)

Enseignante Madame A. Danspeckgruber-Dettwiler

Physiothérapeute enseignante Ecole de physiothérapie de Genève

Dates

Du jeudi 22 au dimanche 25 octobre 1987

Lieu Horaire Lausanne 09.00 - 17.00

Tenue

Vêtements de gymnastique

Participation limitée à 20 personnes

Prix du cours

Fr. 350.-, membres FSP Fr. 300.-

Novembre

Thérapie manuelle et manipulative membre supérieur

Ce cours est destiné aux personnes ayant participé au cours d'introduction:

- examens articulaires/tests de mobilité

mobilisation/manipulation

Enseignants

Monsieur Claude Rigal

M.K.M., chargé de cours à l'Ecole de physiothéra-

pie de Genève

Monsieur Jacques Dunand

Directeur adjoint à l'Ecole de physiothérapie de

Genève



Date

Samedi 7 novembre 1987

Lieu

Lausanne

Horaire

09.00 - 12.00 et 13.00 - 16.00

Tenue

Vêtements de gymnastique

Tenue

veteriients de gymnastique

Prix du cours

Participation limitée à 22 personnes Fr. 150.—, membres FSP Fr. 100.—

Novembre

Enseignante

26 Rééducation fonctionnelle selon la conception

de Mme Klein-Vogelbach Stade II (Bilans)

Ce cours est destiné aux personnes ayant participé au stade I

Madame A. Danspeckgruber-Dettwiler

Physiothérapeute enseignante Ecole de physiothérapie de Genève

Dates D

Du jeudi 12 au dimanche 15 novembre 1987

Lieu

Lausanne

Horaire _ 09.00 - 17.00

Tenue

Vêtements de gymnastique

Participation limitée à 20 personnes

Prix du cours

Fr. 350.-, membres FSP Fr. 300.-

Tableau de cours – général

Suisse romande et Tessin

EXPANSION SCIENTIFIQUE FRANÇAISE SEMAINE MEDICALE DE PARIS JOURNEE DE MEDECINE PHYSIQUE ET DE REEDUCATION

Secrétaire général: Docteur J. Samuel, 75 rue Sevin-Vincent 92210 Saint-Cloud

Journée de médecine physique et de rééducation Vendredi 25 septembre 1987

- Thème central: La scoliose et la rééducation

L'évolution des techniques orthopédique et chirurgicale a entraîné celles des techniques de rééducation. Les moyens d'investigation ont également beaucoup progresses.

Les résultats des traitements appliqués à diverses catégories de scoliotiques seront abordés.

Trois films seront présentés sur ces techniques.

Communications libres:

Elles seront regroupées comme d'habitude par centre d'intérêt avec:

- une session de rééducation en neurologie: avec en particulier la rééducation des paralysies faciales, des polyradiculonévrites,...
- une session de rééducation consacrée au rachis,
- une session de rééducation consacrée au genou avec des considérations de biomécanique, la place d'une orthèse dynamique, le difficile problème des mobilisations sous anesthésie générale et de ses suites,
- une session de rééducation consacrée à la main: rééducation de la maladie de Dupuytren opérée, des mains traumatiques,
- une session de rééducation consacrée à la pathologie,
- enfin différents problèmes: la magnétothérapie, la rééducation du plancher pelvien, . . .

Bitte Texte für Kursausschreibungen an die Redaktion senden:

Frau Vreni Rüegg Physiotherapieschule Stadtspital Triemli 8063 Zürich

- Films

Outre œux intégrés au thème central, six autres films seront présentés: sur la méthode d'Illisarov, la colonne lombaire, l'anatomie fonctionnelle de l'épaule, . . .

Journée de médecine du sport Samedi 26 septembre 1987

- Thème central: Le sport chez l'enfant et l'adolescent

occupe toute la journée et abordera de nombreux problèmes:

- cardio-vasculaires,
- métaboliques: le sport chez l'enfant diabétique,
- sensoriels et moteurs: la vision et la latéralisation,
- physiologiques: épreuve fonctionnelle, l'altitude,
- respiratoires: sport et muscoviscidose, sport et asthme,
- appareil locomoteur: les apophysoses de croissance et le sport, les malformations ostéo-articulaires et le sport, les problèmes posés par la colonne vertébrale, le genou (++), le pied, l'épaule.
 - divers: problèmes spécifiques posés par la pratique de certains sports chez l'enfant: tennis, équitation, sports de combat, ski. La compétition. Le sport étude. La responsabilité du médecin lors de la rédaction des certificats.

- Deux Tables Rondes:

- Prévention des accidents traumatiques chez le jeune sportif animée par le Dr C. Mandel (Paris) avec comme participants: les docteurs J. N. Heuleu, R. Jolibois, G. Pennecot, J. Barthe, P. Zouani.
- Sport et violence animée par le Dr G. Audouy (Paris) avec comme participants: les docteurs J.N. Heuleu, P. Berteau.
- Films
- sèjour et entraînement d'enfants en haute altitude,
- les plicae du genou,
- le ménisque discoïde.

Le Département de l'intérieur et de la santé publique du canton de Vaud

La Direction de l'hygiène publique du canton de Berne

Il Dipartimento delle opere sociali della Repubblica e cantone Ticino L'Office fédéral de la santé publique – l'Office fédéral de la statistique L'Institut suisse de la santé publique et des hôpitaux

L'Institut universitaire de médecine sociale et préventive de Lausanne L'Institut universitaire de médecine sociale et préventive de Berne

vous invitent à participer à un colloque intitulé

La santé des Suisses en l'an 2000 quelles politiques cantonales?

le 17 août 1987 à Lausanne

au Centre hospitalier universitaire vaudois (CHUV), de 10 à 17 heures

La santé des Suisses y-a-t-il des disparités comment les mesurer?

comment définir des priorités sanitaires?

... ou la nécessité de réorienter les politiques de santé des cantons

Interviendront durant cette journée M. Le Conseiller d'Etat Philippe Pidoux, Chef du Département de l'intérieur et de la santé publique du canton de Vaud, M. le Professeur Beat Roos, Chef de l'Office fédéral de la santé publique, ainsi que des représentants des administrations sanitaires et des experts scientifiques suisses et étrangers.

Le programme détaillé de cette journée sera diffusé ultérieurement. Des renseignements peuvent être obtenus auprès du Service de la santé publique et de la planification sanitaire du canton de Vaud, Mme Decollogny, tél. 021 - 44 41 57 ou 44 41 74 ou 44 41 56.



Cours post-gradué 1987 pour physiothérapeutes «Concept thérapeutique de la maladie de Bechterew»

Nouvelles installations de la clinique pour rhumati-Lieu

sants et réhabilitation de Loèche-les-Bains VS (Dir.

Dr N. Fellmann)

1. ère partie: 4 et 5 septembre 1987 Dates

2. ème partie: 8 au 10 octobre 1987

Participation Physiothérapeutes diplômés (max. 20 personnes)

Thèmes Traitement en gymnastique de groupe:

en salle

technique de Klapp

en piscine

Traitement par l'activité sportive:

en piscine en salle

Delais d'inscriptions

30 juin 1987

Programme détaillé et formulaires d'inscriptions

Société suisse de la Spondylarthrite ankylosante Röntgenstr. 22, 8005 Zürich, tél. 01/44 78 66

L'ensemble du cours se déroulera en langue alle-Remaraue

mande, les parties pratiques seront dirigées dans

les deux langues.



ASSOCIATION SUISSE DE PHYSIOTHÉRAPIE MANIPULATIVE

SCHWEIZERISCHER VERBAND FUR MANIPULATIVE PHYSIOTHERAPIE

ASSOCIAZIONE SVIZZERA DI FISIOTERAPIA MANIPOLATIVA

Journée nationale de formation

Samedi 3 octobre 1987

Thème Rachis cervical

> Examen subjectif et objectif Progression du traitement

Travaux pratiques par petits groupes supervisés

Théorie, conférences sur le sujet)

Lieu Zurich

Horaire 9.30 h - env. 17.00 h

Physiothérapeutes avec cours de base en physiothé-Participation

rapie manipulative. (Maitland).

Nombre de

participants

limité

Membres ASPM Prix de cours

Fr. 60.-Non-membres

auprès de Bulletin

l'ASPM, Case postale 19, 1095 Lutry d'inscription



Schweizerische Gesellschaft

Société Suisse

gratuit

für

Sportmedizin

de Médecine du Sport

Congrès Suisse de médecine du sport

Temps

2./3. octobre 1987

Lieu

Pour

Hôpital Cantonal, Genève

Thèmes

- Pathologie de l'épaule

- Le seuil anaérobie

 Médicine de sport et natation - La réadaptation musculaire

- Communications libres

informations

Centre Médico-Sportif de l'Hôpital Cantonal

Secrétariat, tél. 022/22 67 75



3ème Congrès International de Laserthérapie

(avec une session spécial sur la vibration

thérapeutique cycloïdale)

En collaboration avec le «European Medical Laser

Date

Bruxelles 3 et 4 octobre 1987

Information

Prof. P. Lievens, Vrije Universiteit Brussel

Laarbeeklaan, 103, 1090 Brussel Tél. 02/478 48 90 ext. 1528



Journées internationales de thérapie équestre

Delémont - Saignelégier 7-8 août 1987

Programme général

Vendredi 7 août 1987

Accueil des participants à Delémont, Centre

réformé

9 h 30 – 11 h 45 Conférences

Repas en commun à l'Hôtel National 12 h 15

14 h 15 à 17 h 30 Conférences

18 h Réception offerte par la Municipalité de Delémont

Samedi 8 août 1987

9 h Départ en train pour Saignelégier

10 h Conférence-débat 12 h Fin des journées

Conférences scientifiques

Elles se dérouleront sous le patronage de l'Association suisse en faveur de la rééducation par l'équitation. Les personnalités suivantes nous ont assuré leur concours

M Dr Jörg V. Baumann (Suisse)

Neuro Orth. Abt. Orth. Universitätsklinik, Kinderspital, Basel

M. Martin-François Benz (Suisse)

Physiothérapeute, ancien président de l'A.S.F.R.P.E., Sion

M. Dr Axel Gottwald (Allemagne)

Orthopäde, Ingelheim

- Mme Dr Lili Herzig (Suisse)

Membre de l'A.S.F.R.P.E, Belmont M Dr Jean-Paul Hoff (France)

Cardiologue, Lingolsheim

- M. Pierre-Eric Jaquerod (Suisse)

Directeur du Dépôt fédéral des chevaux de l'armée (DFCA), Berne

M Prof. Hubert Lallery (France)

Psychoanalyste et kinésithérapeute, Paris

- Mme Prof. Yvonne Nuyttens (Belgique)

Présidente de l'Association nationale belge de thérapie par l'équitation., Prof. hon. de l'enseignement supérieur pédagogique de l'Etat, Bruxelles

- Mme Christiane Treuberg (Suisse)

Physiothérapeute, présidente de l'A.S.F.R.P.E., Lausanne

Les exposés des conférenciers donnés en français feront l'objet d'une traduction écrite allemande.

Die französischen Referate der Vortragenden werden schriftlich auf Deutsch übersetzt.

Bulletin d'inscription à renvoyer à la

Communauté jurassienne des handicapés Case postale 108, 2800 Delémont





Moderne Geräte für Therapie und Leistungsmessung

preisgünstig und mit einwandfreiem Servicedienst. TUNTURI-Pulsmessgerät 295.–, TUNTURI-Ergometer standard 789.–, elektronisch 3480.–, TUNTURI-Laufbandtrainer 1380.–.

GTSM

2532 Magglingen

032/236903

01/4611130

Bitte Prospekt und Bezugsquellen-Nachweis senden Name/Adresse:



Physiotherapeut Physiothérapeute Fisioterapista

Inserate - annonces:

HOSPITALIS-VERLAG AG Postfach 11 8702 Zollikon



Reflexzonenarbeit am Fuss nach Methode H. Marquardt

Die Ausbildung umfasst je einen 3-Tage-Einführungs- und -Fortbildungskurs.

Die Kurse sind praxisnah mit gegenseitigem Erlernen von manuellen Griffen, die den Menschen ganzheitlich erfassen, sowie bewährtes Unterrichtsmaterial mit Lehrfilm.

Teilnahmeberechtigt sind nur diejenigen, die dank ihrer Ausbildung die Erlaubnis haben, kranke Menschen zu behandeln.

Einführungs- und Fortbildungskurse vorwiegend in der Lehrstätte 2543 Lengnau.

Nähere Informationen durch: **Edgar Rihs**, Leiter der einzigen offiziellen Zweiglehrstätte in der Schweiz, Krähenbergstrasse 6, 2543 Lengnau, Tel. 065 - 52 45 15.



Bitte berücksichtigen Sie beim Einkauf unsere Inserenten

Zur täglichen Anwendung

WELEDA

Massageől mit Arnica

aus naturreinen pflanzlichen und ätherischen Ölen lockert und durchwärmt die Muskulatur fördert eine gesunde Durchblutung der Haut

Citrus-Pflegeől

leichtflüssiges Spezialpräparat für Masseure und Physiotherapeuten

WELEDA

Qualität im Einklang mit Mensch und Natur

Verlangen Sie Muster und Preisliste Weleda AG, Postfach, 4144 Arlesheim



Medizin-Service Stäfa

CH-8712 Stäfa 01/9263764









NEU!

Die wirklich sensationelle UNIVERSAL-LIEGE MSS! Einsetzbar für jeden Bereich.

Für Liegen zu MSS! Vom einfachen Massagetisch bis zur kompletten Einrichtung.

Coupon einsenden an Medizin-Service, Dorfstr. 27, 8712 Stäfa

Absender:



Nr. 7 – Juli 1987



<u>In Kürze</u> / En bref

Orthopädie Technik – zu sehen auf der REHA 87

Immer stärker vertreten auf der REHA 87, die vom 23. bis 27. September 1987 in Düesseldorf stattfindet, ist das Angebot orthopädischer Passteile für Orthesen und Prothesen. Neben den Produkten wird von einem führenden Hersteller orthopädischer Produkte zusätzlich auch das komplette Dienstleistungsangebot zur Planung und Einrichtung orthopädischer Werkstätten bzw. Zentren demonstriert werden.

Ergänzt wird das Angebot der Hilfsmittel-Ausstellung zur REHA 87 in Düsseldorf durch das Sportcenter und das REHA-Forum, Werkstattgespräche und begleitende Kongresse. Allen Betroffenen und Interessierten bietet sich die hervorragende Möglichkeit, an einem zentralen Ort zu aktuellen Fragen und Problemen aus allen Lebensbereichen behinderter Menschen informiert zu werden.

IBITAH/CH

L'unione svizzera del IBITAH (International Bobath Instructors/Tutors Association Adult Hemiplegia) è stata fondata il 14. marzo 1987 nel senso del Art. 60 del codice civile e riunisce tutti istruttori Bobath svizzeri o istruttori che lavorano in Svizzera. IBITAH, fondato nel 1986 a Londra e che riunisce fino a questo momento 65 terapisti – istruttori. Il comitato internationale è costituito

John Mohr, USA Presidente Patricia Davies, CH Vicepresidente Mary Lynch, GB Segretaria Elia Panturin, ISR Consigliere Inge Schnell, BRD Consigliere

IBITAH/CH ha seguenti finalità

- Diffusione e miglioramento del trattamento riabilitativo del paziente emiplegico adulto
- Stimolare l'organizzazione dei corsi riconosciuti dall'IBITAH
- Mantenere e migliorare il livello dei corsi nel senso del contenuto e della didattica
 - Organizzazione dei aggiornamenti per Istruttori

In questo momento fanno parte 19 istruttori:

Arendt Karin (Lausanne), Davies Patricia M. (Bad Ragaz), Dommen Ida (Luzern), Egger Beatrice (Rheinfelden), Frey Eva (Valens), Geissler Trudy (Schaffhausen), Gerber Michèle (Leukerbad), Jung Verena (Bruderholz), Künzle Ursula (Basel), Rutz-Lapitz Luise (Zürich), Meili Violette (Bellikon), Moning Erika (Winterthur), Muggli Rosmarie (Basel), Müller-Veronese Elisabeth (I-San Donà di Piave), Rolf Gisela (Bad Ragaz), Schläpfer Hansueli (Basel), Sprenger Margret (Basel), Wenger-Roth Verena (Bern), Wurster Renate (Bern).

I corsi di 3 settimane sono indirizzati a: medici-terapisti (della riabilitazione) ergoterapisti e vengono tenuti regolarmente a Bad Ragaz – Basilea – Bellikon – Ginevra – Leukerbad. Corsi da una settimana per infermieri

Corsi da una settimana per infermieri (per la stella patologia) vengono tenuti a Bad Ragaz – Bern – Luzern – St. Gallen.

Per ulteriori informazioni rivolgersi a: Michèle Gerber, presidente Rheuma- e Rehabilitationsklinik, Leukerbad (Tel. 027/62 51 11).

Industrienachrichten Nouvelles de l'industrie

Neuer Ortopedia-Elektro-Rollstuhl 10 UE 920

Elektro-Rollstühle für den Innenbereich müssen geringe Ausmasse haben, sich beinahe auf der Stelle drehen lassen und möglichst leise sein. Soll derselbe Rollstuhl auch im Freien benutzt werden, so benötigt er ausserdem ein robustes Fahrgestell. Und schliesslich dürfen die Antriebs-Batterien den Fahrer auch auf längeren Strecken nicht im Stich lassen.

Mit solchen guten Eigenschaften ist der Elektro-Rollstuhl ORTOPTIA 10 UE 920 ausgestattet: In Innenräumen wirkt sich die kurze Bauweise günstig aus. Für das Fahren im Freien bieten die hinteren 20"-Antriebsräder und zwei 12 V/60 AH-Batterien gute Voraussetzungen. Mit voller Batterieladung kann eine Strecke von ca. 30 km zurückgelegt werden. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 6 km/h.

Das Überwechseln auf eine andere Sitzgelegenheit wird erleichtert, weil die Armauflage, die dem Bediengerät gegenüberliegt, bis auf die Sitzhöhe abgesenkt werden kann.

Die Sitzeinheit ist über eine Dreipunktauflage federnd mit dem Fahrgestell verbunden. Sie

Internationales Physiotherapeuten-Sporttreffen



Patronat: Schweizerischer Physiotherapeutenverband

Wann Sonntag, den 18. Oktober 1987 (NEUES DATUM!)

Wo CH-4310 Rheinfelden

Disziplinen Volleyball, Rollstuhlhindernisrennen

Teilnehmer Mannschaften, bestehend aus 6–10 Physiotherapeuten

(wobei maximal 3 Männer auf dem Spielfeld eingesetzt

werden dürfen!).

Anmeldeschluss 31. Juli 1987 pro Handschrift. Spielplan und weitere In-

formationen werden Ihnen zu gegebener Zeit zugestellt.

Startgeld sFr. 20.– (Einzahlung gilt als Anmeldetalon).

Konto: Schweiz. Bankverein, 4310 Rheinfelden

44-551,498.0 3776 Phys. Ther. Sporttreffen

c/o Herrn G. Perrot 50-775-2

Wir freuen uns, Euch beim Turnier begrüssen zu dürfen!

G. Perrot, F. Westerholt



Genauere Informationen können beim Verkehrsbüro Rheinfelden eingezogen werden.

Telefon 061/87 55 20





kann mit ORTOpor oder ERGOpor ausgestattet werden, zwei Sitzsystemen, die anatomisch geformte Polster haben, atmungsaktiv und wasserabweisend sind.

Hersteller: ORTOPEDIA GmbH, Postfach 6409, 2300 Kiel 14

Bücher / Livres

Michael Weber, Susanne Hirsch

Krankengymnastik bei idiopathischer Skoliose

163 Abbildungen Gustav Fischer Verlag Stuttgart New York 1986

Mit diesem Werk liegt den Physiotherapeuten ein Buch vor, das sich mit den Möglichkeiten und Grenzen der Skoliosebehandlungen überhaupt klar auseinandersetzt und auch dem unerfahrenen Therapeuten eine Hilfe bietet. Es ist in 14 Kapitel eingeteilt, wobei im 6. Kapitel zu Beginn eindeutig festgelegt wird, dass sich Behandlungsziel, folgender Behandlungsplan und Durchführung der Behandlungen auf idiopathische Skoliosen bei Kindern ab 5 Jahren und Jugendlichen mit Skoliosewinkeln unterhalb 45 Grad Cobb bezieht. Es bleibe jedem Therapeuten Behandlungselemente überlassen. auf andere Altersgruppen, schwerere Skoliosen oder andere Grunderkrankungen mit Skoliosen zu übertragen. Letzteres erscheint mir wesentlich. Die ersten 3 theoretischen Kapitel

beinhalten Aetiopathogenese, Präva-

lenz und Progredienz, Nomenklatur und Symptomatologie. Neuerkenntnisse und wichtige Details werden besprochen und eine Menge Hinweise gegeben, die bei der Befundaufnahme und erst recht in der Therapie memoriert werden müssen. Fragen zur Diagnostik und Beurteilung sowie zum Entstehungsmechanismus bleiben vielfach offen.

Das 4. Kapitel ist in Bedingungen der Befundaufnahme und Befundaufnahme eingeteilt. Sicht-, Tast- und Funktionsbefunde werden ausführbeschrieben. Die Untersuchungsmethoden der Iliosacralgelenke würden den Funktionsbefund vervollständigen. Der Seitenvergleich der Muskelkraft ist klar beschrieben und durch naturgetreue Zeichnungen veranschaulicht. Das Nichtübereinstimmen der Armhaltungen Abb. 18/22 mit dem Text regt dazu an, die sinnvollere Ausgangsstellung der Arme zu überdenken. Zur Dokumentation des krankengymnastischen Befundes wurde ein Befundbogen entworfen, in dem die Beobachtungsresultate eingetragen werden. Es ist zu überlegen, ob die Reihenfolge von caudal nach cranial - gemäss Sichtbefund - dort nicht auch eingehalten werden sollte.

Im folgenden Kapitel werden Aussagen über die Konsequenzen der einzelnen Befunde gemacht, d.h. Überlegungen bezüglich Behandlungsziel, -plan, Wahl der Massnahmen und Techniken und Kontrollmöglichkeiten des Behandlungsresultates angestellt.

Am Beispiel einer 3bogigen Skoliose sind Korrekturtechniken in verschiedenen Ausgangsstellungen veranschaulicht und Fehlermöglichkeiten und Vorschläge zu ihrer Vermeidung aufgezeigt. Die Muskulatur wird auf Kraft – bilateral gleich hohe Widerstände bei asymmetrischer Wirkungund Ausdauer mit dem Ziel einer möglichen Symmetrie trainiert, wobei symmetrische Haltungs- und Bewegungsmuster das wesentliche Merkmal der Schulung sind. Voraussetzung ist immer das Auffinden bestehender Asymmetrien, denen nicht mit speziellen Übungen, sondern mit beliebigen Bewegungsformen begegnet wird. Die Atemtherapie wird unter bestimmten Voraussetzungen befürwortet. Im Kapitel Wirbelsäulensyndrome bei der Skoliose stehen die Massnahmen zur Behandlung des Schmerzes im Vordergund.

Probleme und Ansichten über Orthesen bei Jugendlichen und Kindern, selbständiges Üben zu Hause, Motivation und sportliche Betätigung werden aufgeführt und das Für und Wider abgehandelt.

Ca. 60 Seiten beinhalten – dokumentiert mit vielen Fotos – Beispiele zur Durchführung der krankengymnastischen Behandlung an 4 Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 7 und 15 Jahren. Die Übungsbeispiele mit und ohne Korsett stellen immer die aktive Korrektur und Stabilisation des Rumpfes in den Vordergrund der Behandlungen.

Ein geschichtlicher Rückblick rundet das Buch im letzten Kapitel ab. Die historisch erklärbare Fixierung auf das krankengymnastische Behandlungsziel, eine Skoliose korrigieren zu können, muss heute verlassen werden und einer befundorientierten Behandlung Platz geben. Die Aufgaben der Skoliosengymnastik werden somit in 7 Punkten festgelegt und begrenzt.

Eventuell wäre die bewährte Ringbuchgestaltung des Gustav Fischer Verlags für dieses als Arbeitsbuch konzipierte wertvolle Werk praktisch.

R. Klinkmann

Neuerscheinungen:

Die geheimnisvolle psychosomatische Erkrankung und wie Judith Morant wieder gesund wurde

Von Gino Gschwend, Profil-Verlag München, 1987, 80 Seiten, ca. Fr. 10.— «Es war die Hölle. Kaum eingeschlafen, erwachte Judith Morant an einem Herzrasen, dass sie sich nicht zu bewegen wagte. Und dann ging erst noch die Luft aus. . .»

So beginnt das obige Büchlein, geschrieben für Patienten, die ebenso an psychosomatischen Störungen leiden wie Judith Morant auch. Ziel des Büchleins ist es, den psychosomatischen Patienten anhand der Behandlung von Judith Morant eine konkrete Anleitung zu autogenem Training, zu positivem Tagträumen und zur Kunsttherapie zu geben.

Aufgezeigt werden auch die Hintergründe der Störungen, so dass das Büchlein im Interesse einer Bibliotherapie zur Ergänzung aller anderen Therapiemöglichkeiten den Patienten nur empfohlen werden kann.

Dr. med. Gino Geschwend, FMH Neurologie Haldenstrasse 11. 6006 Luzern



Die Schulter

Sammlung aller Referate Nationaler Kongress 1980



Die ausführlichen anatomischen, pathologischen und therapeutischen Ausführungen erlauben es, sich in die vielseitige Problematik des Schultergelenkes einzuarbeiten. Durch die Vielzahl der Referenten wird das Thema von den verschiedensten Fachrichtungen vorgestellt und behandelt.

Die 108 Seiten umfassende, ausführliche Dokumentation ist beim Zentralsekretariat erhältlich.

Anschrift:

SPV

Zentralsekretariat Postfach 516 8027 Zürich

Der Preis der Broschüre beläuft sich inklusive Versandspesen auf Fr. 20. – .

Inhaltsverzeichnis

DIE SCHULTER

Topographie und Funktion des Schultergürtels St. Kubik

Die Periarthropathia humeroscapularis (PHS-Syndrom)

F.J. Wagenhäuser

Die Beobachtungskriterien der Schultergelenksbewegungen

S. Klein-Vogelbach

Neurologische Störungen in der Schultergelenksregion

R. Wüthrich

Manuelle Therapie des Schultergürtels Th. Tritschler

Die widerlagernde Mobilisation des Schultergelenkes

S. Klein-Vogelbach

Die krankengymnastische Behandlung der Periarthropathia humero-scapularis

B. Fischer-Vedova

Der Einfluss des statisch bedingten Cervikalsyndromes auf das Schultergelenk *U. Künzle*

Die Schulter – ein psychosomatischer Beitrag *A. Weintraub*

Funktionelle Zusammenhänge zwischen Grifftechnik und Schulterfunktion des Therapeuten *V.M. Jung*

Die geburtstraumatische Plexusparese beim Kind L. Jani / A. v. Hochstetter

Zur Physiotherapie bei der geburtstraumatischen Plexusparese im Säuglingsalter

Operative und konservative Behandlung von Schulterverletzungen

A. Gächter

Die operative Behandlung der sogenannten Periarthritis humero-scapularis

E. Morscher

Die Bedeutung von Ausweichbewegungen für die funktionelle Behandlung subcapitaler Humerusfrakturen

O. Bronner

Sportverletzungen und Sportschäden im Schulterbereich

B. Segesser

Der Schulterschmerz des Hemiplegikers *F. Huber*

Physiotherapeutische Massnahmen im Umgang mit der Problematik der hemiplegischen Schulter *P.M. Davies*



Stellenanzeiger / Service de l'emploi Stellenangebote in alphabetischer Reihenfolge / Offres d'emploi par ordre alphabétique

Adetswil:	 Physiotherapeut(in). Heipädagogisches Institut St. Michael. (Inserat Seite 34) 		 Physiotherapeutin. Privatpraxis Dr. med. Jürg Peyer. (Inserat Seite 36)
Aesch BL:	- Physiotherapeut(in) als Stellvertreter(in). Physikalische Therapie M. Stöcklin. (Inserat Seite 34)	Meyriez- Murten:	 dipl. Physiotherapeut(in). Bezirksspital. (Inserat Seite 35)
Arth:	 dipl. Physiotherapeutin für Teilzeit (50–100%). Physiotherapie Rigi. (Inserat Seite 36) 	Münsingen:	- dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapie Ph. Zinniker.
Baden:	 dipl. Physiotherapeut(in). Physiotherapie Rolf Leuenberger. (Inserat Seite 35) 	Ober-	(Inserat Seite 32) – dipl. Physiotherapeut(in). Physiotherapie Franziska
Basel:	- Gesellschafter(in). Physiotherapie Mägi Planzer, Da-	engstringen:	Flury. (Inserat Seite 39)
	niela Baumann. (Inserat Seite 30) – dipl. Physiotherapeutin. Allgemeinpraxis Dr. med.	Olten:	 dipl. Physiotherapeut(in). Physiotherapie Helmut Thölke. (Inserat Seite 39)
	M. Keller. (Inserat Seite 40) – dipl. Physiotherapeut(in), Schweizerdiplom. Physio-	Riggisberg:	 dipl. Physiotherapeut(in). Mittelländisches Pflegeheim. (Inserat Seite 27)
D 11:1	therapie Frau S. Söderlund. (Inserat Seite 28)	Romanshorn:	- dipl. Physiotherapeutin. Physikalische Therapie H.
Bellikon:	 Physiotherapeut(in). SUVA Rehabilitationsklinik. (Inserat Seite 26) 	Rorschach:	und U. Zeller. (Inserat Seite 38) - Physiotherapeut(in). Physiotherapie Christine Bern-
Bellinzona:	 un/una fisioterapista. Fisioterapia Nosetto. (Vede pag. 36) 	Sarnen:	ardi-Schlatter. (Inserat Seite 31) – dipl. Physiotherapeut(in). Physiotherapie Corinne
Bern:	- dipl. Physiotherapeut(in). Schulungs- und Wohnheim	Saxon:	Wigger-Reinhard. (Inserat Seite 35)
	Rossfeld. (Inserat Seite 37) - Physiotherapeut(in). Praxis Dr. M. Iselin. (Inserat		 un/une physiothérapeute. Home-Atelier «Pierre-A- Voir». (Voir page 39)
Bienne/Biel:	Seite 33) – dipl. Physiotherapeut(in). Privatklinik Linde. (Inserat	Schlieren:	 Physiotherapeut(in). Spital Limmattal, Krankenheim. (Inserat Seite 36)
Bruderholz:	Seite 34) - Physiotherapeut(in) mit Bobath-Ausbildung für Kin-	Schönbühl:	 dipl. Physiotherpaeut(in). Physiotherapie Solbad. (Inserat Seite 30)
	der. Kantonsspital. (Inserat Seite 32)	Schwyz:	- dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapiepraxis Rob.
Bülach:	 Physiotherapeutin. (Pensum 80%). Therapiestelle für Kinder. (Inserat Seite 33) 	Le Sentier:	Christen. (Inserat Seite 32) – un(e) physiothérapeute. Hôpital de la Vallée de Joux.
Burgdorf:	 dipl. Physiotherapeut(in). Physikalische Therapie F. Szanto. (Inserat Seite 30) 	Spiez:	(Voir page 29) - dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapie Spiez, Frau
La Chaux-	- physiothérapeute. Hôpital.	Spiez.	Annette Buschmann + Peter Zimmermann. (Inserat
de-Fonds: Chur:	(Voir page 27) - leitende(r) dipl. Physiotherapeut(in). Kreuzspital.	St. Gallen:	Seite 34) - Chef-Physiotherapeut(in), (evtl. Teilzeitbeschäftigung
	(Inserat Seite 28) - Physiotherapeut(in). Rätisches Kantons- und Regio-	Suhr:	ca. 80%). Kantonsspital. (Inserat Seite 27) – Physiotherapeutin mit Schweizerdiplom. Arbeitspen-
Cl 4-1	nalspital. (Inserat Seite 37)		sum 60-80%. Physiotherapie Ch. Knittel. (Inserat Seite 40)
Clavadel- Davos:	 dipl. Physiotherapeut(in). Zürcher Hochgebirgsklinik. (Inserat Seite 38) 	Triesen FL:	- Physiotherapeut(in). Gemeinschaftspraxis Dres. O.
Davos Platz:	 Physiotherapeut(in)/Krankengymnast(in). Alpine Kinderklinik Pro Juventute.(Inserat Seite 33) 	Uster:	und M. Ospelt. (Inserat Seite 28) – dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapie Sabina Fur-
	 dipl. Physiotherapeut(in). Klinik für Dermatologie und Allergie. (Inserat Seite 35) 		ter. (Inserat Seite 36) – dipl. Physiotherapeut(in). Spital. (Inserat Seite 35)
Dielsdorf:	- dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapie Alexandra	Vevey:	- physiothérapeute à 50%. Foyer des Paralysés. (Voir
Emmenbrücke	Masner. (Inserat Seite 38) e: – dipl. Physiotherapeutin. Physikalische Therapie	Wald:	page 31) - Physiotherapeut(in). Zürcher Höhenklinik. (Inserat
Flawil:	J. Beglinger-Hofmans. (Inserat Seite 39) – dipl. Physiotherapeutin. Spital. (Inserat Seite 36)	Wallisellen:	Seite 32) – dipl. Physiotherapeutin mit anerkanntem Schweizer-
Grabs:	- dipl. Physiotherapeut(in). Kantonales Spital. (Inserat		diplom. Physiotherapie E. Läser. (Inserat Seite 39)
Grenchen:	Seite 28) – dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapie-Praxis Gabi	Wattwil:	 Physiotherapeutin als Teilzeitangestellte (40–50%). Beratungs- und Behandlungsstelle für Kinder mit
Gümligen:	Reiter. (Inserat Seite 39) - Phsiotherapeut(in). Teilpensum. Heilpädagogische		Bewegungsstörungen. (Inserat Seite 37) – dipl. Physiotherapeutin. Spital. (Inserat Seite 39)
	Sonderschule der Nathalie-Stiftung. (Inserat Seite 38)	Weinfelden:	- dipl. Physiotherapeut(in). Privatpraxis Monika Klaus.
Horw:	 dipl. Physiotherapeut(in). Physiotherapie Melchior Ryser. (Inserat Seite 30) 		(Inserat Seite 26) - Physiotherapeut(in). Stiftung Friedheim. (Inserat
Ilanz:	 dipl. Physiotherapeut(in), Teilzeit. Regionalspital. (Inserat Seite 30) 	Wetzikon:	Seite 28) - Physiotherapeut(in) in private Physiotherapie. (Inse-
Lengwil: Locarno:	 Physiotherapeut(in). Ekkharthof. (Inserat Seite 29) Fisioterapista diplomato. Clinica S.ta Chiara. (Inserat 		rat Seite 30) - dipl. Physiotherapeutin. Therapie Ursula Berger.
Locarno.	Seite 32)	Williag	(Inserat Seite 38)
	 dipl. Physiotherapeut(in). Institut für Physiotherapie Moni Engeler-Diriwächter, Fisiocentro. (Ins. Seite 39) 	Wil/SG:	 Physiotherapeut(in). Rheumatologische Praxis Dr. med. M. Bütler. (Inserat Seite 38)
	 dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapie. (Inserat Seite 34) 	Winterthur:	 1-2 dipl. Physiotherapeutinnen (Schweizerin). Physiotherapie. (Inserat Seite 38)
Luzern:	- dipl. Physiotherapeutin. Spitalärztlich-rheumatologi-		- dipl. Physiotherapeuten(innen). Brühlgut-Stiftung für
	sche Praxis Dr. med. Ph. Buchmann. (Ins. Seite 34) – dipl. Physiotherapeut(in) für Teilzeitarbeit ca.		Behinderte. (Inserat Seite 29) – dipl. Physiotherapeut(in). Krankenheim Adlergarten.
	50–100%. Physiotherapie Urs Hodel. (Inserat S. 30)		(Inserat Seite 34)

Nr. 7 – Juli 1987 25



Yverdon-les-Bains: un(e) physiothérapeute diplômé(e). Centre thermal.
 (Voir page 32)

Zofingen:

Zollikerberg:

 dipl. Physiotherapeut(in). Bezirksspital. (Inserat Seite 37)

 Physiotherapeutin. Spital Neumünster. (Inserat Seite 31)

Zug:

- dipl. Physiotherapeut(in). Physiotherapie Glanzmann. (Inserat Seite 34)
- dipl. Physiotherapeut(in). Kantonsspital. (Inserat Seite 31)
- dipl. Physiotherapeut(in). Physikalische Therapie Pascal Coste. (Inserat Seite 36)
- dipl. Physiotherapeutin. Physiotherapie L. Edelmann. (Inserat Seite 39)

Zürich:

- Physiotherapeut(in) als Stellvertreter(in) vom 1.9. 30.10.87. Physikalische Therapie S. Leuzinger. (Inserat Seite 32)
- Physiotherapeut(in). Schweiz. Pflegerinnenschule. (Inserat Seite 28)
- dipl. Physiotherapeut(in). Institut für physikalische Therapie S. Schultheiss. (Inserat Seite 38)
- dipl. Physiotherapeut(in). Rheumatologische Praxis
 Dr. med. P. Regli. (Inserat Seite 35)

Chiffre-Inserate:

P 1872

homme pour s'occuper d'un Monsieur de 65 ans.
 (Voir page 33)

P 1295

 dipl. Physiotherapeut(in), Nichtraucher! Therapie mit Schwerpunkt auf Sportrehabilitation. (Inserat Spite 30)

P 1421

Physiothérapeute. Station touristique du Valais central. (Voir page 38)

Stellengesuche / Demandes d'emplois

1904

 dipl. Physiotherapeutin (Deutsche), 26j., bisher in der Schweiz gearbeitet, sucht Stelle in der Westschweiz. (Inserat Seite 26)

P 1907

 Masseur (2 1/2j. deutsche Ausbildung) sucht Stelle ab 1.1.88. (Inserat Seite 26)

P 1908

- Physiotherapeutin übernimmt Urlaubs-Vertretung von Mitte Juli bis Mitte September. (Inserat Seite 26)

1909

physiothérapeute, Belge, 22 ans, cherche emploi à plein temps. (Voir page 26)

Jeune fille, Belge, 22 ans, **physiothérapeute**, francophone, cherche emploi à temps plein dans institution publique.

Offres à

Chalon Odon, la prenelaie 4, 6900 St-Hubert Belgique

(1909)

Ganzheitlich orientierter

Masseur (2 1/2j. deutsche Ausbildung)

sucht ab 1.1.88 im Raum Bern, Biel oder Zürich Zusammenarbeit mit ähnlich gesinntem Arzt/Ärztin oder selbständigem Physiotherapeuten(in).

Offerten erbeten unter Chiffre P 1907 an «Physiotherapeut», HOSPITALIS-VER-LAG AG, Postfach 11, 8702 Zollikon.

Ich übernehme **Urlaubs-Vertretung** von Mitte Juli bis Ende September. Ich bin seit 16 Jahren im Beruf, vorwiegend Spitäler und Praxen. Raum Zürich.

Offerten erbeten unter Chiffre P 1908 an «Physiotherapeut», HOSPITALIS-VERLAG AG, Postfach 11, 8702 Zollikon.

Dipl. Physiotherapeutin (Deutsche), 26j.,

bisher in der Schweiz gearbeitet, sucht neuen Wirkungskreis in Spital oder Praxis in der Westschweiz. Bevorzugt Lausanne und Umgebung. Eintritt könnte sofort erfolgen.

Julia Nitzsche, Neuenweg 37, D-5632 Wermelskirchen 3, Tel. 02196-80246

(1904)

Inseratenschluss für die August-Ausgabe Nr. 8/87: Stelleninserate: 11. August 1987, 9 Uhr

Gesucht nach Vereinbarung

dipl. Physiotherapeut(in)

in Privatpraxis. Kenntnis in Manueller Therapie erwünscht. Teilzeit möglich. 5 Wochen Ferien.

Monika Klaus, Steinachstr. 3, 8570 Weinfelden Tel. 072 - 22 59 20 (bis abends 19.00 Uhr)

(1277)



Für unsere Neurorehabilitation suchen wir

Physiotherapeuten(in)

Wir bieten vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe, bei der die fachlichen und organisatorischen Fähigkeiten voll eingesetzt werden können.

Innerhalb unserer Klinik bestehen zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterbildung, die in Zusammenarbeit mit Bobath-Instruktorin, Ärzten, Ergotherapeuten, Orthopäden, Psychologen und der Abteilung «berufliche Rehabilitation» durchgeführt werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen unser Chefphysiotherapeut, Herr Saurer. Für Ihre schriftliche Bewerbung verlangen Sie unseren Personalanmeldebogen bei

SUVA Rehabilitationsklinik Personaldienst, 5454 Bellikon

(1127)





L'Hôpital de la Chaux-de-Fonds

met au concours un poste de

physiothérapeute

Date d'entrée:

immédiate ou à convenir

Postulations:

Les offres de services manuscrites doivent être adressées au Chef du Personnel de l'Hôpital, Chasseral 20, 2300 La Chaux-de-Fonds, tél. 039 - 2111 91, interne 406.

Renseignements:

Des informations peuvent être sollicitées auprès de M. Deforge, physiothérapeutechef, tél. 039 - 21 11 91, interne 369.

(1630)



Die Physiotherapie des **chir. Spitaldepartements** betreut stationäre und ambulante Patienten der chirurgischen Kliniken (allg. Chirurgie, Orthopädie, Urologie) und die Abteilung für chir. Intensivbehandlung; gleichzeitig ist sie eine Ausbildungsstation der Schule für Physiotherapie in Schaffhausen. Da die jetzige Stelleninhaberin nach langjähriger Tätigkeit eine andere Aufgabe übernimmt, suchen wir auf 1. September 1987 oder nach Vereinbarung eine(n)

Chef-Physiotherapeutin(en)

(evtl. Teilzeitbeschäftigung ca. 80%)

Unsere chir. Physiotherapie umfasst zurzeit 11 dipl. Physiotherapeutinnen, eine Bademeisterin und eine Halbtagssekretärin; dazu kommen 5 Schüler, die vom Praktikumsleiter betreut werden.

Die Aufgabe verlangt eine beruflich erfahrene und aufgeschlossene Physiotherapeutin mit organisatorischen Fähigkeiten und Sinn für zeitgemässe Personalführung; eine ergänzende Berufs- oder Kaderausbildung wird von uns unterstützt.

Wir offerieren Ihnen eine sehr selbständige, beruflich ansprechende und entwicklungsfähige Stelle mit guter Besoldung.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an die jetzige Cheftherapeutin, Frau B. Lamb oder an den Personalchef. Wir senden Ihnen auch gerne Informationsunterlagen über das Spital und zum Anstellungsverhältnis.

Personalabteilung des Kantonsspitals 9007 St. Gallen, Tel. 071 - 26 11 11

P 33-005 112

(1299)



Dieses gemütliche, ehemalige Bauernhaus gehört zu unserem Pflegeheim und wird demnächst zu einem Heimzentrum ausgebaut werden. Im ersten Stock dieses Gebäudes planen wir eine umfassende Physiotherapie mit direktem Anschluss an das heimeigene Hallenbad.

Zum **Aufbau** und Betrieb dieser Physiotherapie suchen wir nach Übereinkunft einen(e)

dipl. Physiotherapeuten(in)

der (die) uns eventuell bereits in der Einrichtungsphase unterstützen könnte. Unsere Physiotherapie ist einerseits für die Versorgung unserer Heimbewohner gedacht (Geriatrie sowie psychisch und geistig behinderte Erwachsene). Anderseits soll sie der ganzen Region als **Ambulatorium** für vorwiegend chirurgisch-orthopädische Patienten dienen.

Unser(e) zukünftige(r) Physiotherapeut(in) wird eng mit dem ärztlichen Dienst sowie mit dem Pflege- und Betreuungspersonal zusammenarbeiten. Bei Bedarf ist auch ein späterer personeller Ausbau der Physiotherapie möglich.

Nebst einer anerkannten Grundausbildung erwarten wir von unserem zukünftigen Mitarbeiter einige Berufserfahrung sowie wenn möglich absolvierten Bobath-Kurs und Praxis in Manueller Therapie.

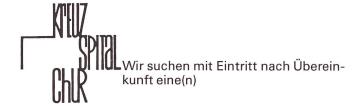
Wenn Sie sich von dieser selbständigen und gestaltungsfähigen Existenz angesprochen fühlen und Sie einen Arbeitsplatz in einer reizvollen, ländlichen Umgebung schätzen, dann setzen Sie sich doch mit uns in Verbindung. Wir möchten Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch nähere Einzelheiten bekanntgeben.



Mittelländisches Pflegeheim 3132 Riggisberg Tel. 031 - 80 02 74 (Hr. E. Frey)

(1898)





leitende(n) dipl. Physiotherapeutin(en)

Diese Stelle beinhaltet sowohl die Führung eines kleinen Teams als auch die eigentliche physiotherapeutische Tätigkeit: Präoperative Vorbereitung und Nachbehandlung chirurgischer und medizinischer Patienten (stationär und ambulant). Anstellungsbedingungen gemäss Reglement des Verbandes Bündnerischer Spitäler.

Anfragen und Bewerbung richten Sie bitte an:

Sr. Maria Hollenstein, Oberin Kreuzspital, 7000 Chur Tel. 081 - 21 51 35

(1902)



In unser Akutspital suchen wir per 1. Oktober oder nach Übereinkunft

Physiotherapeuten(in)

Das Spital verfügt über 200 Betten (Chirurgie, Orthopädie, Medizin, Gynäkologie/Geburtshilfe und Tagesklinik).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Weitere Auskünfte erteilt Herr J. Andreska.

Schweizerische Pflegerinnenschule Schwesternschule und Spital, Zürich Personaldienst Carmenstr. 40, Postfach 8030 Zürich Tel. 01 - 258 61 11

ofa 150 232 468

(1529)

Gesucht in Physiotherapie im Zentrum von Basel per Sept. 87 oder nach Vereinbarung

dipl. Physiotherapeut(in)

(Schweizerdiplom) Teilzeitarbeit 50% oder mehr

Erfahrungen in Orthopädie/Chirurgie und Kenntnisse in Manueller Therapie und/oder FBL erwünscht.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Frau S. Söderlund Rümelinbachweg 3, 4054 Basel Tel. 061 - 22 33 35 P: 22 99 57

(1661)

Gemeinschaftspraxis von 2 Ärzten für Allg. Medizin sucht zur Ergänzung des therapeutischen Teams engagierte(n) und erfahrene(n)

Physiotherapeutin(en)

Wir stellen uns vor, dass Sie sich fortbilden möchten und eine Atmosphäre schätzen, welche selbständiges und konstruktives Arbeiten ermöglicht. Wünschenswert wäre eine Zusatzausbildung in Manueller Therapie.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, wenden Sie sich bitte an:

Gemeinschaftspraxis Dres. O. u. M. Ospelt Gemeindezentrum, 9495 Triesen, Liechtenstein Tel. 075 - 2 52 51

(1581)

Die Stiftung Friedheim Weinfelden

Sonderschule und Pflegestation für Geistig- und mehrfach Behinderte,

sucht einen(e)

Physiotherapeuten(in)

vorzugsweise mit Bobath-Ausbildung.

Eintritt nach Übereinkunft. Bewerbungen sind zu richten an:

Fritz Odermatt, Heimleiter Stiftung Friedheim, 8570 Weinfelden Tel. 072 - 22 11 15

(1395)



In unser kleines Team suchen wir ab 1. Oktober 1987 eine(n)

dipl. Physiotherapeutin(en)

Wir behandeln stationäre und ambulante Patienten, vorwiegend auf den Gebieten Chirurgie und Medizin.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Sollberger (int. 447).

Bewerbungen sind zu richten an:

Kantonales Spital Grabs, Verwaltung 9472 Grabs, Tel. 085 - 7 01 11

(1617)





Heim für seelenpflegebedürftige Kinder, Jugendliche und Erwachsene

sucht

Physiotherapeuten(in)

Eine Ausbildung in Bobath-Therapie ist erwünscht. Sie sind für die physiotherapeutische Betreuung mit dem Heimarzt zusammen verantwortlich und arbeiten eng mit Therapeuten von künstlerischer Richtung zusammen.

Wir arbeiten auf anthroposophischer Grundlage und erwarten von Ihnen die Bereitschaft, sich mit der anthroposophischen Heilpädagogik auseinanderzusetzen.

Bewerbungen an die Heimleitung, z.H. des Heimarztes, Dr. Chr. Wirz, Ekkarthof 8574 Lengwil TG

(1319)



Hôpital de la Vallée de Joux 1347 Le Sentier

Nous cherchons, pour septembre ou octobre 1987

un(e) physiothérapeute

Travail varié et indépendant, auprès de nos patients hospitalisés et ambulatoires.

PROMOTION: Le poste de responsable de notre service sera à repourvoir d'ici l'été ou l'automne 1988. Si la personne engagée manifeste de l'intérêt pour tout ce qui touche à la gestion et l'organisation d'un tel service, elle pourra faire acte de candidature.

Nous attendons votre offre écrite et complétée des annexes habituelles à:

Hôpital de demi-zone de la Vallée de Joux, Direction, 1347 Le Sentier tél. 021 - 85 44 11

(1229)

Brühlgut-Stiftung für Behinderte Regionen Winterthur und Frauenfeld



An unsere

Behandlungsstellen für cerebrale Bewegungsstörungen in Winterthur und Frauenfeld (Schweiz)

Ärztliche Leitung: Herr Dr. med. André Frank, Pädiatrie FMH/Rehabilitation, Winterthur

suchen wir sehr dringend

dipl. Physiotherapeuten (innen)

mit Erfahrung zur Behandlung von Hemiplegie und Cerebralparese und Haltungsturnen (Bobath-Ausbildung vorteilhaft, aber nicht Bedingung).

Teilzeitstellen für je 40 Arbeitswochen à 20–25 Std. pro Woche, je an die Therapiestellen Winterthur und Frauenfeld. – Auf Wunsch Vollstelle für 42,5 Std. pro Woche mit Tätigkeit in Winterthur und Frauenfeld.

Schwerpunkt: Physiotherapeutische Behandlung von grösseren Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, insbesondere aus unserem Behinderten-Wohnheim und unseren Behinderten-Werkstätten Winterthur und unserer Schule für cerebral gelähmte Kinder in Frauenfeld.

Wir haben eine interessante Tätigkeit in einem Team von Physio- und Ergotherapeuten anzubieten und offerieren gute Anstellungsbedingungen.

Eintritt: raschmöglichst.

Offerten bitte an:

Brühlgut-Stiftung für Behinderte – Frau Doris Dubach 8401 Winterthur, Postfach 1238, Tel. 052 22 59 21

(1047)





Für unser neues 110-Betten-Akut-Spital mit Orthopädie, Allgemeine Chirurgie, Innere Medizin, Ambulatorium, suchen wir auf den 1. Oktober 1987 einen(e)

dipl. Physiotherapeuten(in) Teilzeit

Unser Spital liegt in einer reizvollen Gegend des Bündner Oberlandes. Neben den üblichen Selbstverständlichkeiten bieten wir Wohnmöglichkeit in Ilanz, selbständiges Arbeiten und eine abwechslungsreiche Tätigkeit im kleinen Team.

Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an das

Regionalspital Surselva Verwaltung, 7130 Ilanz Tel. 086 - 2 01 11

P 13-001 907

(1407)

Physiotherapie Solbad Schönbühl-Bern

Gesucht für September oder nach Übereinkunft in vielseitige, modern eingerichtete Physiotherapie-Praxis

dipl. Physiotherapeut(in)

Geboten werden:

- Sehr gutes Salär
- 40-Stunden-Woche
- 5-Tage-Woche
- 4 Wochen Ferien
- Beste Sozialleistungen
- Angenehmes Arbeitsklima in kleinem Team
- Teilzeitarbeit möglich

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an



Doris Aebi staatl. dipl. Physiotherapeutin Solbad Schönbühl-Bern 3322 Schönbühl Tel. 031 - 85 34 36

(1566

Kleine Physiotherapie mit vielseitigen Aufgaben in Wetzikon (ZH) sucht freundliche(n)

Physiotherapeuten(in)

Tel. 01 - 932 27 88

(1314)

Gesucht

dipl. Physiotherapeut(in)

mit Kenntnissen in der Manuellen Therapie. Ab Sept. 1987.

Anfragen an Physikalische Therapie F. Szanto Zähringerstr. 16, 3400 Burgdorf, Tel. 034 - 23 17 10

1263)

Auf September 1987 suchen wir in kleines Team nach **Horw** (15 Minuten vom Zentrum Luzern)

dipl. Physiotherapeutin(en)

für 60% Teilzeitarbeit.

Bist Du am Team, selbständiger Arbeit und guten Anstellungsbedingungen interessiert, so rufe moch doch an!

Ryser Melchior Schulhausstr. 1, 6048 Horw Tel. Praxis 041 - 41 18 96 Tel. Privat 041 - 41 04 52

(1298)

Wolltest Du Dich nicht auch schon selbständig machen?

Wir, zwei Physiotherapeutinnen, suchen per Herbst 87 in bestehende Praxis eine(n) dritte(n)

Gesellschafter(in)

Du erreichst uns unter Tel. 061 - 35 13 15

Physiotherapie Mägi Planzer, Daniela Baumann, Dornacherstr. 88, 4053 Basel

(1891)

Stadt Luzern

Wir suchen

dipl. Physiotherapeuten(in)

für Teilzeitarbeit ca. 50 - 100%

Vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit.

Physiotherapie Urs Hodel Alpenstr. 10, 6004 Luzern Tel. 041 - 51 28 18

(1305)



Spital Neumünster 8125 Zollikerberg, Tel. 01 - 391 77 00

Unser Spital liegt am Stadtrand von Zürich (Richtung Forch) und hat gute Verbindungen zum Stadtzentrum.

Wir sind soeben in unsere neuen, modernen Räumlichkeiten umgezogen und suchen zur Ergänzung unseres Physiotherapeuten-Teams per sofort oder nach Vereinbarung eine

Physiotherapeutin

Wir offerieren ein vielseitiges Arbeitsgebiet (Chirurgie, Medizin, Rheumatologie, Neurologie, Behandlung von hospitalisierten und ambulanten Patienten). Anstellungsbedingungen nach kantonalem Reglement, Personalrestaurant, Kindertagesheim.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an unseren Personaldienst oder rufen Sie uns an. Unsere Cheftherapeutin Frau C. Brunner, ist gerne bereit, Ihnen nähere Auskunft zu erteilen.

(1118)

PHYSIO7HERAPIE

CHRISTINE BERNARDI-SCHLATTER 9400 Rorschach, Thurgauerstrasse 10, Postfach 453 · Telefon 071/41 3203

Wir suchen einen(e) leitenden(e)

Physiotherapeuten(in)

für unsere vielseitige Privatpraxis. 100% oder Teilzeit

Arbeitsgebiet:

Neurologie Orthopädie Rheumatologie Unfallchirurgie

Möglichkeit der Mitwirkung in unserer regionalen Hippotherapie-Stelle.

Evtl. auch spätere Teilhaberschaft möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

(1125)

Le Foyer des Paralysés à Vevey/VD

cherche

physiothérapeute à 50%

si possible avec formation Bobath, désirant travailler auprès d'adultes handicapés physiques (IMC, myopathe, hémiplégique etc.).

Horaire libre, à répartir sur la semaine. Date d'entrée à convenir.

Faire offre détaillée à

Mme M.-O. Thevenot 24, Avenue de la Prairie 1800 Vevey Tél. 021 - 54 16 39

(1899)

In unserer physikalischen Abteilung werden stationäre und ambulante Patienten auf den Gebieten Traumatologie, Orthopädie, Visceralchirurgie, Gynäkologie und Innere Medizin behandelt.

Zur Ergänzung unseres Therapeuten-Teams suchen wir auf den 1. September 1987 oder nach Übereinkunft eine(n)

dipl. Physiotherapeutin/ -therapeuten

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, mit einem Teilzeitpensum von 80% bzw. 90% zu arbeiten.

Wir bieten Ihnen einen gut eingerichteten Arbeitsplatz, ein kollegiales Team, zeitgemässe Anstellungsbedingungen und auf Wunsch ein Zimmer in unserem Personalhaus

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, laden wir Sie ein, mit unserem Personalchef, **Herrn E. Zimmermann**, telefonisch Kontakt aufzunehmen oder von unserer Personalabteilung die Bewerbungsunterlagen zu verlangen.

NB. Ausländer(innen) können leider nur mit Aufenthaltsbewilligung B oder C berücksichtigt werden. (1005)



6300 Zug

6300 Zug







Zürcher Höhenklinik Wald 8636 Wald Telefon 055-936 111

Spezialklinik für Lungenkrankheiten Innere Medizin und Rehabilitation

sucht auf 1. Oktober 1987 oder nach Vereinbarung

Physiotherapeut(in)

zur Verstärkung unseres fröhlichen Teams (bisher 4 Mitarbeiter und 3 Praktikanten der Physiotherapieschule des Universitätsspitals Zürich). Teilzeitanstellung möglich.

Die abwechslungsreiche Arbeit umfasst die Rehabilitation von Patienten aus den Gebieten der Neurologie, Chirurgie, Orthopädie, der Inneren Medizin sowie Patienten mit Lungenkrankheiten.

Wir bieten regelmässige interne Fortbildungen und Weiterbildung in auswärtigen Kursen. Freies Wochenende.

Unsere leitende Physiotherapeutin **Barbara Nanz** ist gerne bereit, Ihnen die Therapie zu zeigen. Richten Sie Ihre Bewerbung an **Herrn Dr. med. O. Brändli, Chefarzt.**

(1512

Wir suchen nach Übereinkunft zur Ergänzung unseres Teams mit einem Pensum von 50% Teilzeit, eine/n

Physiotherapeut/in

mit Bobath-Ausbildung für Kinder

Wir sind ein modernes Akutspital (rund 550 Betten) mit Kinderklinik und bieten Ihnen fortschrittliche Anstellungsbedingungen sowie vorzügliche Sozialleistungen. Auch stehen Ihnen unsere moderne Personalwohnsiedlung in ruhiger Lage, mit Hallenschwimmbad und Gymnastikhalle, sowie ein Kinderhort zur Verfügung.

Verlangen Sie bitte über unser Personalsekretariat den Personalanmeldebogen. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen unser Leiter Physiotherapie, Herr J. Kamber (Tel. 061 / 47 00 10, int. 8 375), gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Gesucht per 1. 9. 87 oder nach Vereinbarung in Privatpraxis

dipl. Physiotherapeutin

(Schweizerdiplom) Arbeitspensum 90–100% Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: Physiotherapie Ph. Zinniker, Sägegasse 19 3110 Münsingen, Tel. 031 - 92 46 42

(1320)

Gesucht:

Physiotherapeut(in)

als Stellvertreter(in), vom 1. September bis 30. Oktober 1987 in vielseitige Privatpraxis nach Zürich.

Gesucht in private Physiotherapie-Praxis in Schwyz in 2er Team

S. Leuzinger, physik. Therapie Gasometerstr. 23, 8005 Zürich, Tel. 01 - 42 75 63

(1900)

dipl. Physiotherapeutin

(Schweizerdiplom)

5 Wochen Ferien, guter Lohn, interessante, selbständige Arbeit. Auch Domizilbehandlungen.

Bedingungen: - Zuverlässigkeit

- Verantortungsbewusstsein und

- frohes Gemüt.

Tel. tagsüber Mo – Fr: **043 - 21 67 77** abends, täglich bis 23 Uhr Tel. **043 - 21 62 52**

(1360)

Clinica Santa Chiara

Locarno

cerca

Fisioterapista diplomato

per trattamento di pazienti di chirurgia, ortopedia, neurochirurgia medicina, maternità. Inizio da subito. Condizioni di lavoro e retribuzione: CCL

Corrispondenza e informazioni:

Clinica S.ta Chiara Via St. Franscini 4, 6600 Locarno Tel. 093 - 31 02 52

(1440)

Le Centre thermal d'Yverdon-les-Bains

cherche pour le 1er septembre 1987 ou date à convenir un(e)

physiothérapeute diplômé(e)

Pour renseignements: contacter M. J.-M. Veyre, Chef Physiothérapeute, tél. 024 - 21 44 56

Les offres sont à adresser à la

Direction du Centre thermal, Av. des Bains 1400 Yverdon-les-Bains

(1522)





In unserer Mehrzweckklinik für Kinder und Jugendliche ist sofort die Stelle einer(es)

Physiotherapeutin(en) Krankengymnastin(en)

zu besetzen. Es handelt sich um eine interessante und abwechslungsreiche Stelle in kleinem Team.

Unsere Klinik behandelt vorwiegend Patienten mit Erkrankungen der Atmungsorgane (Asthma, Mucoviscidose).

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Unterkunft und Verpflegung im Hause sind möglich.

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an

Herrn P. Binder, Verwalter Alpine Kinderklinik, Pro Juventute 7270 Davos Platz Tel. 083 - 3 61 31

(1030)

In ein kleines Team bestehend aus:

Arzt

Orthop. und Chir. FMH Spez. für kons. Therapie, Behandlung von Rückenleiden, Hauptgewicht a/Manuelle Medizin und Therapie

1-2 Physiotherapeut(innen)

1 Arztgehilfin

suchen wir eine(n) aufgestellte(n) und engagierte(n)

Physiotherapeutin(en)

Es erwartet Sie:

- eine moderne, grosszügige Praxis, 5 Min. v. Bhf. Bern
- ein angenehmes Arbeitsklima
- zeitgem. Entlöhnung u. Sozialleistungen
- Parkiermöglichkeit im Hause

Rufen Sie uns doch an:

Tel. 031 - 25 65 12 Praxis Dr. M. Iselin Monbijoustr. 10, 3011 Bern ab 19.00 Uhr: 031 - 45 06 72

(1025)

Pour s'occuper d'un Monsieur de 65 ans

recherchons pour:

Crans sur Sierre/Valais

un homme pour:

- massages et physiothérapie
- culture physique
- si possible sophrologie
- bonne pratique du ski et du golf
- permis de conduire car possibilité de déplacements en Suisse ou étranger
- nationalité Suisse ou permis C
- . possibilité de logement
- . très sérieuses références exigées

Envoyer candidatures manuscrites avec certificats et références accompagnées d'une photo récente.

Ecrire sous chiffre P 1872 au «Physiotherapeut», HOSPITALIS-VERLAG AG, case postale 11, 8702 Zollikon



RGZ-STIFTUNG

zugunsten cerebral Gelähmter

Hottingerstrasse 30 Postfach, 8030 Zürich Telefon 01/252 26 46

In unser kleines Team von Physio- und Ergotherapeutinnen suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine

Physiotherapeutin

(Pensum 80%)

An unserer ambulanten Therapiestelle betreuen wir Kinder mit minimaler bis zur schwermehrfachen Behinderung im Alter von einigen Monaten bis zu 20 Jahren.

Wir erwarten:

- Berufserfahrung mit Kindern
- Bobathausbildung
- Selbständigkeit
- Teamarbeit

Wir bieten:

flexible Arbeitszeit (in einem gewissen Rahmen) 6 Wochen Ferien günstige Lage (beim Bahnhof)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese an:

Therapiestelle für Kinder

Frau H. Hartmann

Bahnhofstrasse 48, 8180 Bülach.

Für weitere Auskünfte: Tel. 01 - 860 29 17

(1594)





Privatklinik Linde Biel-Bienne

Für unsere modern eingerichtete Physiotherapie mit interner und externer Behandlungstätigkeit suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft zur Erweiterung unseres Teams

dipl. Physiotherapeuten(in)

Voraussetzungen:

- gute Fachkenntnisse
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- gute Deutsch- und Französischkenntnisse
- Bobath und Kenntnisse in Manueller Therapie von Vorteil, jedoch nicht Bedingung

Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau Chr. Gernet-Isensee, Tel. 032 - 21 95 64.

Schriftliche Bewerbungen mit den nötigen Unterlagen sind zu richten an die

Verwaltung der Klinik Linde Blumenrain 105, 2503 Biel

P 06-001 851

(1409)

Stadt Winterthur

Krankenheim Adlergarten

In unsere modern konzipierte Physiotherapie suchen wir zur Ergänzung unseres Teams, per sofort eine(n)

dipl. Physiotherapeutin(en)

Das Arbeitsgebiet umfasst die Behandlung vorwiegend ambulanter Patienten auf dem Gebiet der neurologischen, rheumatologischen und chirurgischen Medizin.

Unsere Therapeutin, **Frau A. Gloor**, gibt Ihnen gerne nähere Auskunft.

Krankenheim Adlergarten Adlerstr. 2, 8402 Winterthur Tel. 052 - 23 87 23

M+S 200

(1116)

Gesucht:

Physiotherapeut(in)

als Stellvertreter(in) vom 1.-30. September 1987 in vielseitige Praxis nach Aesch BL.

M. Stöcklin, physikalische Therapie, Gartenstr. 15A 4147 Aesch BL, Tel. 061 - 78 23 23

(1503)

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung in moderne, vielseitige Praxis in Zug

dipl. Physiotherapeut(in)

Teilzeitarbeit.

Bewerben Sie sich bitte bei: Physiotherapie Glanzmann, Baarstr. 57, 6300 Zug, Tel. 042 - 21 22 56

(1470)

Gesucht in Locarno eine selbständige

dipl. Physiotherapeutin

Teilzeit möglich.

Tel. 093 - 33 84 96

(1906)

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung in der Region Zürcher Oberland

Physiotherapeuten(in)

für Einzel- und Gruppenbehandlungen mit behinderten Kindern. Bobath-Erfahrung wäre wünschenswert. Ca. zweimal wöchentlich Vor- oder Nachmittags. Bitte sich melden: Heilpädagogisches Institut St. Michael, 8345 Adetswil/Bäretswil, Tel. 01 - 939 19 81

(1279

Nach Luzern gesucht in spezialärztlich-rheumatologische Praxis per sofort oder nach Vereinbarung (evtl. Teilzeit)

dipl. Physiotherapeut(in)

mit Feude an vielseitiger Tätigkeit und Sinn für gute Zusammenarbeit. Wenn möglich mit Ausbildung in Manueller Therapie.

Melden Sie sich bitte schriftlich bei:

Dr. med. Ph. Buchmann Pilatusstrasse 17, 6003 Luzern

(1869)

Wir suchen eine

dipl. Physiotherapeutin

für ca. 50 – 70%.

Welche aufgestellte Kollegin mit Kenntnissen in Manueller Therapie hätte Lust?

Physiotherapie Spiez Annette Buschmann Peter Zimmermann Oberlandstr. 6, 3700 Spiez Tel. 033 - 54 58 00

(1813)



Bezirksspital 3280 Meyriez/Murten

Wir suchen für sofort oder nach Vereinba-

dipl. Physiotherapeuten(in)

Unverbindliche Auskunft erteilt Ihnen gerne Chefarzt Dr. Weber oder Verwaltungsdirektor H. Schmid

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den Verwaltungsdirektor des Bezirksspitals, 3280 Meyriez/Murten, Tel. 037 - 72 11 11

Baden

Zur Ergänzung unseres Teams suche ich einen(e)

dipl. Physiotherapeuten(in)

in grosszügig eingerichtetes Institut für Physikalische Therapie mit angeschlossenem Trainings- und Fitnesscenter, mit Schwerpunkt Manuelle Therapie und Sportmedizin. Teilzeitpensum evtl. möglich.

Bewerbungen bitte an:

Rolf Leuenberger, dipl. Physiotherapeut Zürcherstr. 25, 5400 Baden

(1183)

Zürich-Oerlikon

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

dipl. Physiotherapeut(in)

in Rheumatologische Praxis, Evtl. Teilzeit. Vielseitige, interessante, selbständige Arbeit.

Dr. med. P. Regli FMH Innere Medizin, speziell Rheumatologie Schaffhauserstr. 373, 8050 Zürich Tel. 01 - 311 75 06 oder Tel. 01 - 940 14 60 abends

(1905)

In unsere vielseitige Praxis in Sarnen (Nähe Luzern) suchen wir eine(n)

dipl. Physiotherapeutin(en)

(Teilzeitarbeit möglich).

Wir sind ein junges Team und legen Wert auf eine(n) kontaktfreudige(n) Mitarbeiter(in).

Wer hätte Lust, ab Mitte August oder nach Vereinbarung mit uns zusammenzuarbeiten?

Corinne Wigger-Reinhard, Physiotherapie Lindenstr. 15, 6060 Sarnen Tel. 041 - 66 11 45, ab 19.00 Uhr 66 78 63

(1873)



Klinik für Dermatologie und Allergie, Davos

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir auf den 1. September oder nach Übereinkunft

dipl. Physiotherapeuten(in)

Wir bieten abwechslungsreiche Arbeit mit stationären Patienten unserer Klinik. Ausserdem: günstige Arbeitszeit, gute Anstellungsbedingungen und das vielseitige Sport- und Erholungsangebot von Davos.

Anfragen und Bewerbungen bitte an:

Klinik für Dermatologie und Allergie Davos, Verwaltung Tobelmühlestr. 2, 7270 Davos Platz Tel. 083 - 21141

ofa 132 139 262

(1676)

SPITAL USTER

In unserer Physikalischen Therapie wird auf 1. September 1987 oder nach Vereinbarung die Stelle einer/eines

dipl. Physiotherapeutin(en)

frei.

Ideal für uns ist:

- einige Berufserfahrung
- Freude an einer weitgehend selbständigen und fachlich anspruchsvollen Tätigkeit

Wir bieten:

- Aufnahme in ein junges initiatives Team
- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Schwerpunktspital mit orthopädischen, medizinischen, chirurgischen und gynäkologischen Kliniken sowie mit abwechslungsreichem Ambulatorium
- interne und externe Ausbildungsmöglichkeiten
- Wohngelegenheit in Personalhaus

Wenn Sie Interesse an verantwortungsvoller Mitarbeit haben, rufen Sie uns an. Frau C. De St. Jon erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Tel. 01 - 944 61 61

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnis- und Diplomkopien senden Sie bitte an

Spital Uster, Personaldienst, 8610 Uster.

(1608)

ofa 135 412 128





Das Spital Flawil (nähe St. Gallen)

sucht per 1. 9. 1987 oder nach Übereinkunft

dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten:

- vielseitige und interessante Tätigkeit
- regelmässige Arbeitszeit (Fünftagewoche)
- gutes Arbeitsklima in kleinem Team
- Zimmervermietung auf Wunsch.

Wir erwarten:

- Freude an selbständigem Arbeiten
- Sinn für gute Zusammenarbeit

Bewerbungen sind an die **Spitalverwaltung Flawil Tel. 071 - 83 22 22,** zu richten

(1193)











Spital Limmattal, Krankenheim 8952 Schlieren

Für unser neues Krankenheim mit Tagesklinik und das Akutspital suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen(e)

Physiotherapeuten oder Physiotherapeutin

mit Berufserfahrung und wenn möglich Kenntnissen in der Behandlung von Hemiplegie-Patienten.

Dieses vielseitige Aufgabengebiet in Krankenheim, Tagesklinik und im ambulanten Bereich eignet sich auch für eine **Wiedereinsteigerin**. Teilzeitarbeit ist möglich.

Für zusätzliche Auskünfte steht Ihnen unser Cheftherapeut, Herr R. Provini, selbstverständlich gerne zur Verfügung (Tel. intern 8169). Bitte rufen Sie ihn an.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an das

Spital Limmattal, Personaldienst Urdorferstr. 100, 8952 Schlieren Tel. 01 - 733 11 11











(1260)

Gesucht in Privatpraxis nach Zug

dipl. Physiotherapeut(in)

Eintritt nach Vereinbarung. 40-Std.-Woche. Teilzeitarbeit möglich.

Physikalische Therapie, Pascal Coste Untere Altstadt 34, 6300 Zug, Tel. 042 - 21 71 09

(1010)

Gesucht nach **Uster**, 2 Gehmin. vom Bahnhof ab sofort oder nach Übereinkunft in kleines harmonisches Team eine flexible, vielseitige

dipl. Physiotherapeutin

auch Teilzeitarbeit möglich. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sabina Furter G: 01 - 940 00 47 P: 01 - 954 29 46

(1658)

Cerchiamo per il nostro studio ortopedico a Bellinzona un/una

fisioterapista

Offerte scritte a:

Fisioterapia Nosetto Dr. med. E. Frick e Dr. med. P. Brändli Piazza Nosetto 4, 6500 Bellinzona Per informazioni: 092 - 26 31 44

(1736)

Luzern

Ich suche für meine Therapie

Physiotherapeutin

für September 1987 oder nach Vereinbarung. Zur Behandlung kommen die Patienten aus meiner Praxis mit dem gesamten Spektrum der operativen und nicht-operativen Orthopädie.

Interessentinnen melden sich bitte bei:

Dr. med. Jürg Peyer Spezialarzt FMH für Orthopädische Chirurgie Pilatusstr. 34, 6003 Luzern Tel. 041 - 23 88 92

(1232)

Physiotherapie RIGI in Arth

sucht

dipl. Physiotherapeutin

für Teilzeitarbeit (50 – 100%)

Urs Küng-Schmid Gotthardstr. 19, 6415 Arth am See Tel. G: 041 - 82 31 32 P: 82 22 93

(1883)



Die Schulungs- und Wohnheime Rossfeld in Bern suchen für die physiotherapeutische Betreuung von verschiedenartig körperlich behinderten Jugendlichen (Berufsschülern) und Erwachsenen der Abteilungen Ausbildung und Wohnen eine(n)

dipl. Physiotherapeutin/ Physiotherapeuten

Wir erwarten

Ausbildung als Physiotherapeutin, besonderes Interesse am Behindertensport

Wir bieten

Gute Arbeitsatmosphäre 7 Wochen Ferien pro Jahr, Fünftagewoche Teilzeitarbeit bis zu max. 85% möglich Besoldung und weitere Anstellungsbedingungen nach kantonaler Ordnung

Anstellungsdatum: August oder nach Vereinbarung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Direktion der Schulungs- und Wohnheime Rossfeld, Reichenbachstr. 122, 3004 Bern.

Für alle Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn W. Albrecht, leitender Therapeut, Tel. 031 - 24 02 22

(1018



Bezirksspital Zofingen

Wir suchen zum baldigen Eintritt oder nach Übereinkunft

dipl. Physiotherapeutin/ Physiotherapeuten

Wir bieten eine vielseitige Tätigkeit in unserem Akutspital und Krankenheim mit gut ausgebauter, moderner Therapie. Behandelt werden stationäre und ambulante Patienten.

Unsere Anstellungsbedingungen sind zeitgemäss.

Für weitere Auskünfte steht Fräulein Stauffer, leit. Physiotherapeutin, jederzeit gerne zur Verfügung.

Anmeldungen sind erbeten an die

Verwaltung des Bezirksspitals 4800 Zofingen Tel. 062 - 50 51 51

(1242)

Wir suchen eine Kollegin ins schöne Toggenburg!

Die Beratungs- und Behandlungsstelle für Kinder mit Bewegungsstörungen in Wattwil kann eine

Physiotherapeutin

als Teilzeitangestellte (40-50%) einstellen.

Es wird eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kleinen Team mit angenehmem Arbeitsklima geboten. Wenn möglich Erfahrung mit Kindern oder Bobathausbildung.

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung. Die Entlöhnung richtet sich nach der kantonalzürcherischen Besoldungsverordnung.

Telefonieren Sie uns doch einfach unter Tel. 074 - 7 36 17, wo Ihnen weitere gewünschte Auskünfte gegeben werden.

Beratungs- und Behandlungsstelle für Kinder mit Bewegungsstörungen Wigetstr. 4, 9630 Wattwil

(1648)



Rätisches Kantons- und Regionalspital Chur

Ab 1. 8. 1987 oder nach Vereinbarung ist bei uns die Stelle einer/eines

Physiotherapeutin(en)

neu zu besetzen.

Wir sind ein Team von 7 Therapeuten, einer Praktikantin der Physioschule Luzern und einem Therapiegehilfen. Das Spital umfasst rund 300 Betten. Wir behandeln stationäre sowie ambulante Patienten der Bereiche Chirurgie, Neurochirurgie, Orthopädie, Medizin und Pädiatrie.

Wir freuen uns auf eine(n) aufgeschlossene(n), selbständige(n) Kollegin(en).

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Ch. Koch leitende Physiotherapeutin Tel. 081 - 26 65 60

Schriftliche Anmeldungen mit Unterlagen sind an die **Direktion des Kantonsspitals Chur, 7000 Chur,** zu richten

(1210)



Importante station touristique du Valais central cherche

physiothérapeute

Habilité à pratiquer comme indépendant, pour gérer centre existant et le développer avec intérêt.

Participation financière souhaitée. Conviendrait pour deux personnes.

Faire offre sous chiffre P 1421 au «Physiotherapeut», HOSPITALIS-VERLAG AG, case postale 11, 8702 Zollikon.

Gesucht in Privatpraxis, Nähe Zürich, auf Herbst 1987

dipl. Physiotherapeutin

Arbeitszeit frei einteilbar, Teilzeitarbeit möglich. Kenntnisse in Manueller Therapie erwünscht. Kursbesuche auch später möglich. Selbständige Arbeit. Überdurchschnittliche Anstellungsbedingungen.

Interessenten melden sich bitte bei:

Alexandra Masner, Physiotherapie Kronenstr. 10, 8157 Dielsdorf Tel. 01 - 853 03 22

(1886

Wir suchen auf Herbst 1987 oder nach Vereinbarung

Physiotherapeuten(in)

(Teilpensum)

mit Bobath-Ausbildung für die Behandlung von 5 bis 18jährigen mehrfachbehinderten Kindern.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

U. Klopfenstein, päd. Leiter Heilpäd. Sonderschule der Nathalie-Stiftung Nussbaumallee 4, 3073 Gümligen Tel. 031 - 52 51 91

(1453)

Wir

kleines Physio-Team mit viel Sinn für individuelles Behandeln

suchen Dich

dipl. Physiotherapeutin

engagiert, freundlich, aktiv, ca. 50–80%. Erfahrung mit Bobath, Manueller Therapie und Klein-Vogelbach wäre willkommen.

Therapie Ursula Berger, Bahnhofstr. 242 8623 Wetzikon, Tel. 01 - 930 05 71

(1101)

In unser kleines Team suchen wir

dipl. Physiotherapeutin

(**Pensum ca. 80%**). Stellenantritt 1. Sept. 87 oder nach Übereinkunft.

Interessenten melden sich bitte: H. und U. Zeller, Alleestr. 68, 8590 Romanshorn, Tel. 071 - 63 64 88

(1575)

Auf Herbst 1987 suchen wir in Physiotherapie nach Winterthur

1-2 dipl. Physiotherapeutinnen

(Schweizerin)

Interessentinnen melden sich bitte bei Tel. 052 - 23 70 76

(1345)

Gesucht auf Herbst 87 oder nach Vereinbarung in rheumatologische Praxis nach Wil SG

Physiotherapeut(in)

Selbständiges Arbeiten, kollegiales Praxis-Team.

Interessenten melden sich bei

Dr. med. M. Bütler St. Peterstr. 13, 9500 Wil Tel. 073 - 22 64 11

(1315)

Gesucht ab sofort in ärztlich geleitetes Institut für Physikalische Therapie in Zürich

dipl. Physiotherapeut(in)

ganz-/halbtags.

Wir bieten interessante und selbständige Arbeit in kleinem Team.

Anfragen an Sylke Schultheiss Dolderstrasse 14, 8032 Zürich Tel. 01 - 252 99 96

(1474)

Zürcher Hochgebirgsklinik Clavadel-Davos

Wir suchen für unsere physikalische Therapie auf den 1. 10. 87 oder nach Vereinbarung eine(n)

dipl. Physiotherapeutin(en)

Wir bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Weiterbildungsmöglichkeiten.

Auskunft erteilt gerne unser Cheftherapeut, Herr Cornelius Mächler, Tel. 083 - 2 41 85

Bewerbungen an:

Dr. med. P. Braun, Chefarzt

Zürcher Hochgebirgsklink, 7272 Clavadel-Davos

ofa 132.141.794

(1284)



Gesucht auf anfangs Oktober in vielseitige Therapie

dipl. Physiotherapeutin

Teilarbeitzeit möglich.

Interessenten melden sich bitte bei L. Edelmann, Gotthardstr. 27, 6300 Zug Tel. 042 - 21 60 23

(1624)

Institut für Physiotherapie in Locarno sucht ab Herbst 1987

dipl. Physiotherapeut(in)

Interessenten schreiben bitte an

Moni Engeler-Diriwächter, Fisiocentro Via San Gottardo 23a, 6600 Locarno-Muralto

(1401)

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung, an die Stadtgrenze Zürich

dipl.Physiotherapeut(in)

in kleines Team. Teilzeit möglich.

Bitte melden Sie sich bei: Franziska Flury, Physiotherapie, Rebbergstr. 39, 8102 Oberengstringen, Tel. 01 - 750 32 55

(1771

Gesucht nach Wallisellen per 1. 9. 87 oder nach Vereinbarung

dipl. Physiotherapeutin

mit anerkanntem Schweizerdiplom. Pensum 100%. (40 Std./Wo.) mit allen Anwendungen ausser Hydrotherapie. Bewerbungen bitte an: Physiotherapie E. Läser, Strangenstr. 1, 8304 Wallisellen, Tel. 01 - 830 54 44

(1884

Gesucht in grössere Physiotherapie nach Olten auf Herbst 87 oder nach Vereinbarung

dipl. Physiotherapeutin/-therapeut

Reduzierte Arbeitszeit möglich.

Sich melden bei:

Helmut Thölke Jurastr. 17, 4600 Olten Tel. 062 - 26 52 77 abends oder 062 - 32 77 30 tagsüber

(1475)

Gesucht auf September 87 im Raum Biel

dipl. Physiotherapeut(in)

(Nichtraucher!)

für Vertretung mit evtl. folgender Teil- bzw. Vollzeitanstellung in Therapie mit Schwerpunkt auf Sportrehabilitation.

Offerten erbeten unter Chiffre P 1295 an «Physiotherapeut», HOSPITALIS-VER-LAG AG, Postfach 11, 8702 Zollikon. La direction des **Homes & Ateliers de la Fondation en faveur des handicapes mentaux** engage

un/une physiothérapeuté

Conditions: diplôme de physiothérapeute

Cahier des charges et traitement: se renseigner auprès de la direction

Entrée en service: 1er octobre 1987 ou date à convenir

Les offres de services avec curriculum vitae, copie de certificats, références et photo sont à adresser à M. Pierre Ancay, directeur du Home-Atelier «Pierre-A-Voir», 1907 Saxon tél. 026 - 6 34 71

(1888)

Luzern - gesucht ab sofort oder nach Vereinbarung eine

dipl. Physiotherapeutin

Arbeitspensum 50 - 80%

in junges, dynamisches Team in moderner Therapie.

Wir bieten: abwechslungsreiche Tätigkeit, selbständige Arbeitseinteilung, Weiterbildungskurse.

Sind Sie interessiert, so senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung mit kurzem Lebenslauf an:

Frau J. Beglinger-Hofmans Physikalische Therapie Gerliswilstr. 53, 6020 Emmenbrücke/LU Tel. 041 - 55 15 33

(1078)

Grenchen

Gesucht ab sofort

dipl. Physiotherapeutin

mit schweizerischer Arbeitsbewilligung

für Halbtagsstelle oder nach Vereinbarung in meine kleine Physiotherapie-Praxis.

Bevorzugt Kenntnisse oder Interesse an Meridian-Massage, Autogenes Training, PI oder ähnlichen Techniken neben dem üblichen «Physiohandwerk».

Bitte telefonieren von Mo bis Fr 14.00 – 17.00 Uhr Tel. 065 - 52 74 33, Gabi Reiter

(1874)

Spital Wattwil/SG

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

dipl. Physiotherapeutin

zur Behandlung der ambulanten und stationären, vorwiegend traumatologischen Patienten.

Wir bieten ein angenehmes und selbständiges Arbeitsgebiet, 5-Tage-Woche, angemessene Besoldung etc.

Bewerbungen sind zu richten an

Spital Wattwil, Verwaltung, 9630 Wattwil/SG

(1312)



In Allgemeinpraxis gesucht

dipl. Physiotherapeutin

Teilpensum, auch stundenweise. Geeignet für Hausfrau.

Dr. med. M. Keller, Grellingerstr. 41, 4052 Basel Tel. 061 - 42 34 12

(1882)

Zur Ergänzung unseres kleinen, harmonischen Teams suche ich per sofort oder nach Übereinkunft eine qualifizierte, erfahrene

Physiotherapeutin

mit Schweizerdiplom oder Niederlassungsbewilligung Arbeitspensum: 80%

Rufen Sie uns an, wir zeigen Ihnen gerne unseren Arbeitsplatz.

Physiotherapie Ch. Knittel Postweg 2a, 5034 Suhr b. Aarau Tel. G: 064 - 31 37 17, P: 064 - 43 33 67

(1282)

Inseratenschluss für die August-Ausgabe Nr. 8/87: Stelleninserate: 11. August 1987, 9 Uhr

zu verkaufen – zu vermieten

Achtung, Gelegenheit.

Äusserst günstig aus Arztpraxis/Physiotherapie abzugeben: Kombinationsanlage Unterwasserstrahlmassage – Hydro-Elektrobad; Raumunterteilungssystem; präsentable Schreibtisch-Bücherwand-Kombination; Diverses.

Tel. 01 - 865 38 11 oder 01 - 911 02 25

(1901)

An ausgewiesenen

Physiotherapeuten

in der Ostschweiz, Nähe Wil, geschmackvoll eingerichtete Sauna mit Physiotherapieräumlichkeiten zu vermieten.

Für eine unverbindliche Kontaktnahme Tel. 073 - 23 50 77

Hr. Baldegger ofa 128 497 151

(1852

Aus gesundheitlichen Gründen zu verkaufen mitten in der Stadt St. Gallen, gut eingeführtes

Physiotherapieinstitut

mit modernst eingerichteter Sauna, 15 Behandlungsplätze, gute Verkehrslage. Günstiger Preis des Inventars bei baldiger Übernahme.

Interessenten melden sich bitte bei

TREVISO Treuhand AG 9013 St. Gallen Tel. 071 - 27 56 56, Hr. Leuzinger

ofa 126 192 030

(1903)



Impressum

Verantwortliche Redaktorin: Vreni Rüegg, Physiotherapie-Schule, Stadtspital Triemli, 8063 Zürich

Rédaction de la Suisse romande: Mireille Nirascou Ecole de physiothérapie 2, Av. de la Sallaz, 1000 Lausanne

Redazione della Svizzera italiana: Carlo Schoch, Via Pellandini 1 6500 Bellinzona

Medizinische Fachkommission: Commission médicale: Commissione medica:

E. Morscher, Prof. Dr. med., Basel D. Gross, Prof. Dr. med., Zürich F. Heinzer, Dr. med., Lausanne

Physiotherapeutische Fachkommission: Commission technique: Commissione tecnica:

Verena Jung, Basel Pierre Faval, Genève Michel Helfer, Lausanne

Redaktionsschluss: am 20. des Vormonats Délai d'envoi pour les articles: 20. du mois précédent la parution Termine per la redazione: il 20. del mese precedente la pubblicazione del bolletino

Administration-Abonnemente: Administration et abonnements: Amministrazione e abbonamenti: Zentralsekretariat, Postfach 516, 8027 Zürich, Tel. 01/202 49 94

Abonnementspreise:
Inland Fr. 80.– jährlich /
Ausland Fr. 85.– jährlich
Prix de l'abonnement:
Suisse Fr. 80.– par année /
étranger Fr. 85.– par année
Prezzi d'abbonamento:
Svizzera Fr. 80.– annui /
Estero Fr. 85.– annui

Postcheckkonto 80-32767-5 Schweizerischer Physiotherapeutenverband (SPV) (Bern) Postfach 516, 8027 Zürich

Nachdruck nur mit Bewilligung der Redaktion

Inseratenverwaltung: (Geschäftsinserate, Stelleninserate)

HOSPITALIS-VERLAG AG «Physiotherapeut» Postfach 11 8702 Zollikon, Tel. 01/391 94 10

Inseratenschluss/Délai des annonces/Termine degli annunci: Am 30. des Vormonats/le 30. du mois précédent/il 30. del mese prescedente

Stellenanzeiger/Service d'emploi: ca. 10. des Erscheinungsmonats/ env. le 10. du mois/ca. il 10. del mese

Insertionspreise:

Prix des insertions publicitaires: Prezzo delle inserzioni:

1/1 Fr. 870.-. 1/8 Fr. 170.-1/2 Fr. 509.-. 1/16 Fr. 109.-1/4 Fr. 290.-.

Bei Wiederholung Rabatt Rabais pour insertions répétées Ribassi per le ripetizioni

Ausland-Inserate nur gegen
Vorauszahlung auf Konto
Hospitalis/Physiotherapeut,
ZKB, Filiale Neumünster,
8032 Zürich, Nr. 1113 - 560.212
Les annonces par l'étranger doivent être payées à l'avance, sur le compte Hospitalis/Physiotherapeut,
ZKB, succursale Neumünster,
8032 Zürich, No 1113 - 560.212
Le inserzioni per l'estero devono essere pagate prima, sul conto
Hospitalis/Physiotherapeut,
ZKB, succursale Neumünster,
8032 Zürich, No. 1113 - 560.212

Der Verband behält sich vor, nur solche Anzeigen zu veröffentlichen, die inhaltlich der Zielsetzung des Verbandes entsprechen.
La F.S.P. se réserve le droit de refuser tout article ou publicité ne correspondant pas à l'éthique de la profession.

La federazione autorizza solo la pubblicazione di inserzioni riguardanti la fisioterapia.

Druck/Impression/Pubblicazione: Fröhlich Druck AG Gustav Maurer-Strasse 10 8702 Zollikon, Tel. 01/391 40 11 Schmerzfrei und gesund sitzen mit Thergofit-Rückenmulden

Neun von zehn Menschen haben eine Lebensweise, die zu schmerzhaften Haltungsschäden führt. Zu den wichtigsten Ursachen dieses häufigen Leidens zählt die Überbelastung der Wirbelsäule durch falsches Sitzen. Anatomisch richtiger Sitzkomfort drängt sich deshalb auf. Die Rückenmulde Thergofit wurde aufgrund neuester physiotherapeutischer Erkenntnisse entwickelt. Sie verteilt das Gewicht gleichmässig auf Gesässund Beinmuskulatur und entlastet die Rückenmuskulatur spürbar.

Fachleute verwenden die Rückenmulden als zusätzliche Hilfe zur medizinischen Behandlung. Thergofit-Rückenmulden können auf jede Art von Sitzflächen gelegt werden. Physiotherapeuten und Ärzte erhalten gratis eine umfangreiche Dokumentation und ein Demonstrationsmodell für das Wartezimmer bei:

THERGO fit AG

7310 Bad Ragaz

Tel. 085/9 38 38

Aufgrund der überaus grossen Nachfrage auch 1987 wieder in der Schweiz

AKUPUNKT – MASSAGE nach Penzel

2. 11.-6. 11. 1987

Einführungskurs in Filzbach/Kerenzerberg

Fordern Sie unsere

kostenlosen Informationen an!

AKUPUNKT – MASSAGE nach Penzel für alle, die sicher, berechenbar und erfolgreich therapieren und damit Menschen helfen wollen.

中華按摩

Internationaler Therapeutenverband AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel Sektion Schweiz Fritz Eichenberger, An der Burg 4, 8750 Glarus, Telefon 058/61 21 44

(0456)

Bestellschein Bon de Commande

Ich bestelle ab sofort die Zeitschrift Je vous prie de m'envoyer la revue mensuelle



Physiotherapeut Physiothérapeute Fisioterapista

Die ersten 3 Hefte erhalte ich gratis Je reçois les 3 premiers numéros gratuitement

Name/nom

Strasse/rue

PLZ und Ort No postal et lieu

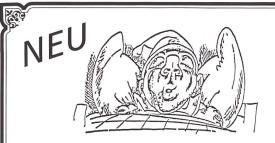
Jahresabonnement: Abonnement annuel: Prezzi d'abbonamento:

☐ Schweiz Fr. 80.– jährlich

Suisse Fr. 80.– par année Svizzera Fr. 80.– annui

Ausland Fr. 85.– jährlich Etranger Fr. 85.– par année Estero Fr. 85.– annui

Einsenden an: Adresser à: Adressa a: Zentralsekretariat SPV Postfach 516, 8027 Zürich Telefon 01 - 202 49 94



Das weiche «Kuschelkissen» von Onkel Fritz hat ausgedient! Der Inhalt ist längst gebrochen und stützt nicht mehr...

Sogenannte «Spezialkissen» begeistern Onkel Aritz auch nicht, weil dadurch der Nacken unnötig fixiert wird...

Was tut Onkel Fritz jetzt?

Er besorgt sich das neue **JUSTY®** Schlafkissen, das eigens für seine ßedürfnisse massgeschneidert wurde. Damit hilft er sich, vorzeitigen Abnutzungen vorzubeugen und bestehenden ßeschwerden günstig entgegenzuwirken.

Machen Sie es Onkel Fritz nach! Wir schicken Ihnen gerne Unterlagen über das erste Schlafkissen nach Mass.

JUSTY® Schlafkissen sind erhältlich im Fachhandel, durch Ihren Arzt und Physiotherapeuten sowie direkt bei

R. BRANDENBERGER AG

(dipl. Physiotherapeuten), 8753 Mollis, Telefon 058/343751

Unverzügliche postoperative Behandlung der Gelenke durch Dauerbewegung mit dem Toronto PDB* für die unteren Extremitäten. *Permanente Dauerbewegung

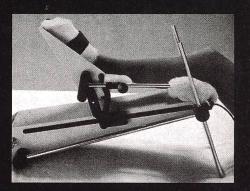
INDIKATIONEN

Osteosynthese intraartikulärer Frakturen. Osteosynthese von Frakturen der Diaphysen und Metaphysen. Kapsel-eröffnung und Astrolyse bei posttrau-matischer Arthritis mit Bewegungseinschränkung. Synovektomie bei rheumatischer Arthritis und hämophiler Arthropathie. Arthrotomie und chirurgische Drainage bei akut septischer Arthritis. Chirurgische Lösung bei extraartikulären Kontrakturen oder Adhäsionen, z.B. Quadrizepsplastik. Osteosynthese der

Metaphyse von Tibia und Femur. Gelenksprothese. Rekonstruktionen bei Knie-Seitenband-Riss mit Semitendinosis-Schlinge.

KLINISCHE VORTEILE

Erhaltung grosser Bewegungsfreiheit. Vorbeugung gegen extraartikuläre Adhäsionen. Vorbeugung gegen extra-artikuläre Kontrakturen. Reduktion postoperativer Schwellung und Schmerzen. Verkürzung der Hospitalisationszeit.





Untere Extremitäten

Ich möchte mehr über das Toronto PDB-Gerät wissen.

- ☐ Bitte kontaktieren Sie mich unverzüglich.
- Bitte senden Sie mir die ausführliche Dokumentation.

Name

Str./Nr.

PLZ/Ort

Telefon-Nr.

Blatter

REHABILITATIONSHILFEN PHYSIKALISCHE MEDIZIN

E. Blatter + Co AG Staubstrasse 1 8038 Zürich Postfach 566 Tel. 01/4821436 Telex 816 778 ekb Cables: blatterco